

Grafisches  
Arbeitsmarkt  
Informationssystem

Bezirksprofile **2020**

Arbeitsmarktprofil  
312 Hollabrunn



## ARBEITSMARKTPROFIL 2020

### Hollabrunn

#### Inhalt

|                                                   |    |
|---------------------------------------------------|----|
| Zur Charakteristik des Arbeitsmarktbezirkes ..... | 2  |
| Bevölkerungsstruktur und -entwicklung .....       | 3  |
| Wirtschafts- und Wohlstandsniveau .....           | 5  |
| Beschäftigung und Arbeitslosigkeit .....          | 7  |
| Stellenangebot und Lehrstellenmarkt .....         | 8  |
| Kinderbetreuungseinrichtungen .....               | 9  |
| Bildung und Bildungsinfrastruktur .....           | 10 |
| Glossar und Quellenangaben .....                  | 12 |
| Tabellenband .....                                | 18 |

## ARBEITSMARKTPROFIL 2020

### Hollabrunn

*Leicht positive Bevölkerungsentwicklung, Rückgang der Beschäftigtenzahl, unterdurchschnittliche Arbeitslosenquote bei unterdurchschnittlichem Anstieg der Arbeitslosenzahlen*

|                                                 | Hollabrunn    | Niederösterreich | Österreich |
|-------------------------------------------------|---------------|------------------|------------|
| Einwohner/innen am 1.1.2020                     | <b>51.033</b> | 1.687.387        | 8.901.064  |
| davon Frauen                                    | <b>25.746</b> | 856.737          | 4.522.292  |
| davon Männer                                    | <b>25.287</b> | 830.650          | 4.378.772  |
| Veränderung der Einwohnerzahl 2002-2020         | <b>2,3%</b>   | 9,1%             | 10,4%      |
| Arbeitslosenquote 2020 - insgesamt              | <b>7,8%</b>   | 9,4%             | 9,9%       |
| Frauen                                          | <b>7,7%</b>   | 9,8%             | 9,7%       |
| Männer                                          | <b>7,9%</b>   | 9,1%             | 10,1%      |
| Katasterfläche (KF) in km <sup>2</sup>          | <b>1.011</b>  | 19.216           | 83.883     |
| Anteil des Dauersiedlungsraums (DSR)* an der KF | <b>79,9%</b>  | 60,6%            | 38,8%      |
| Einwohner/innen pro km <sup>2</sup> KF          | <b>50</b>     | 88               | 106        |
| Einwohner/innen pro km <sup>2</sup> DSR         | <b>63</b>     | 145              | 273        |

\*Dauersiedlungsraum: Katasterfläche ohne Wald, Almen, Gewässer und Ödland

Quellen: Arbeitsmarktservice Österreich, Statistik Austria

### Zur Charakteristik des Arbeitsmarktbezirkes

Der Arbeitsmarktbezirk Hollabrunn entspricht dem politischen Bezirk Hollabrunn und besteht aus 24 Gemeinden, darunter sechs Städte (Hardegg, Hollabrunn, Maissau, Pulkau, Retz und Schrattenthal).

Der Arbeitsmarktbezirk Hollabrunn liegt im Weinviertel und grenzt im Norden an die Region Südmähren in Tschechien.

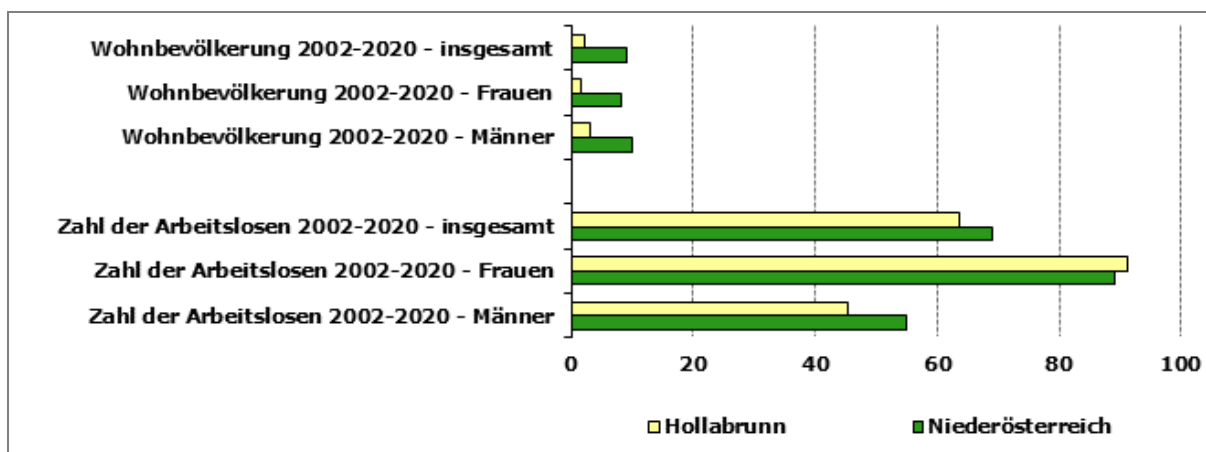
Siedlungs- und Wirtschaftszentren der Region sind der Bezirkshauptort Hollabrunn sowie das regionale Zentrum Retz, in denen sich fast 60% aller Arbeitsplätze des Bezirkes befinden. Kleinere Wohn- und Arbeitszentren sind die südlicher gelegenen Gemeinden Ziersdorf und Göllersdorf.

An ein überregionales Verkehrsnetz ist dieser Arbeitsmarktbezirk nicht direkt angebunden, die Weinviertler Schnellstraße S3 verläuft vom Knoten Stockerau nach Hollabrunn. Die über- und innerregionalen Erreichbarkeitsverhältnisse sind unter anderem auch aufgrund der Schnellbahnverbindung Hollabrunn-Wien (und der Verlängerung bis Retz) relativ gut, die Gemeinden abseits der Schnellbahnen sind etwas benachteiligt. Nach der Öffnung der Schengengrenze hat die Bedeutung des Grenzüberganges Kleinhaugsdorf zugenommen.

Grafik 1:

### Indikatoren sozio-ökonomischer Entwicklung

Veränderungen in %



Quellen: Arbeitsmarktservice Österreich, Statistik Austria

### Bevölkerungsstruktur und -entwicklung

Im Arbeitsmarktbezirk Hollabrunn lebten laut Statistik des Bevölkerungsstandes im Jahr 2020 51.033 Personen, davon 25.746 Frauen und 25.287 Männer. Dies entspricht 3,0% der gesamten niederösterreichischen Wohnbevölkerung.

Hollabrunn (11.882 EW, 6.116 Frauen und 5.766 Männer) sowie Retz (4.255 EW, 2.121 Frauen und 2.134 Männer) und Ziersdorf (3.380 EW, 1.710 Frauen und 1.670 Männer) sind die bevölkerungsstärksten Gemeinden des Bezirkes, gefolgt von Göllersdorf (3.064 EW, 1.527 Frauen und 1.537 Männer).

Die Bevölkerungszahl ist gegenüber 2019 insgesamt um 0,3% gestiegen, wobei die Entwicklung bei den Frauen mit +0,5% günstiger war als bei den Männern mit +0,2%.

Zwischen 2002 und 2020 ist die Bevölkerungszahl (Statistik des Bevölkerungsstandes) im Bezirk Hollabrunn um 2,3% gestiegen (Niederösterreich: +9,1%, Österreich: +10,4%).

Von den 286 Wegzügen in das Ausland im Jahr 2019 entfielen 27 auf Rumänien (siehe Tabelle 1a).

Tabelle 1a:

### Wegzüge in das Ausland 2019 - Zielland

| Zielland - Top 10     | Wegzüge<br>in das Ausland<br>2019 |
|-----------------------|-----------------------------------|
| Rumänien              | 27                                |
| Slowakei              | 27                                |
| Tschechische Republik | 26                                |
| Polen                 | 25                                |
| Serbien               | 23                                |
| Deutschland           | 21                                |
| Afghanistan           | 10                                |
| Ungarn                | 8                                 |
| Kasachstan            | 7                                 |
| Nigeria               | 5                                 |
| <b>gesamt</b>         | <b>286</b>                        |

Quelle: STATcube - Statistische Datenbank der STATISTIK AUSTRIA

Von den 225 Zuzügen aus dem Ausland im Jahr 2019 entfielen 28 auf Rumänien (siehe Tabelle 1b).

Tabelle 1b:

### Zuzüge aus dem Ausland 2019 – Herkunftsland

| Herkunftsland - Top 10 | Zuzüge<br>aus dem<br>Ausland<br>2019 |
|------------------------|--------------------------------------|
| Rumänien               | 28                                   |
| Tschechische Republik  | 26                                   |
| Deutschland            | 23                                   |
| Polen                  | 11                                   |
| Serbien                | 9                                    |
| Slowakei               | 9                                    |
| Schweiz                | 8                                    |
| Türkei                 | 7                                    |
| Nordmazedonien         | 6                                    |
| Vereinigte Staaten     | 6                                    |
| <b>gesamt</b>          | <b>225</b>                           |

Quelle: STATcube - Statistische Datenbank der STATISTIK AUSTRIA

Aus der Anzahl der Zuzüge aus dem Ausland und der Anzahl der Wegzüge in das Ausland ergibt sich für den Arbeitsmarktbezirk Hollabrunn für das Jahr 2019 ein internationaler Wanderungssaldo von -61 Personen.

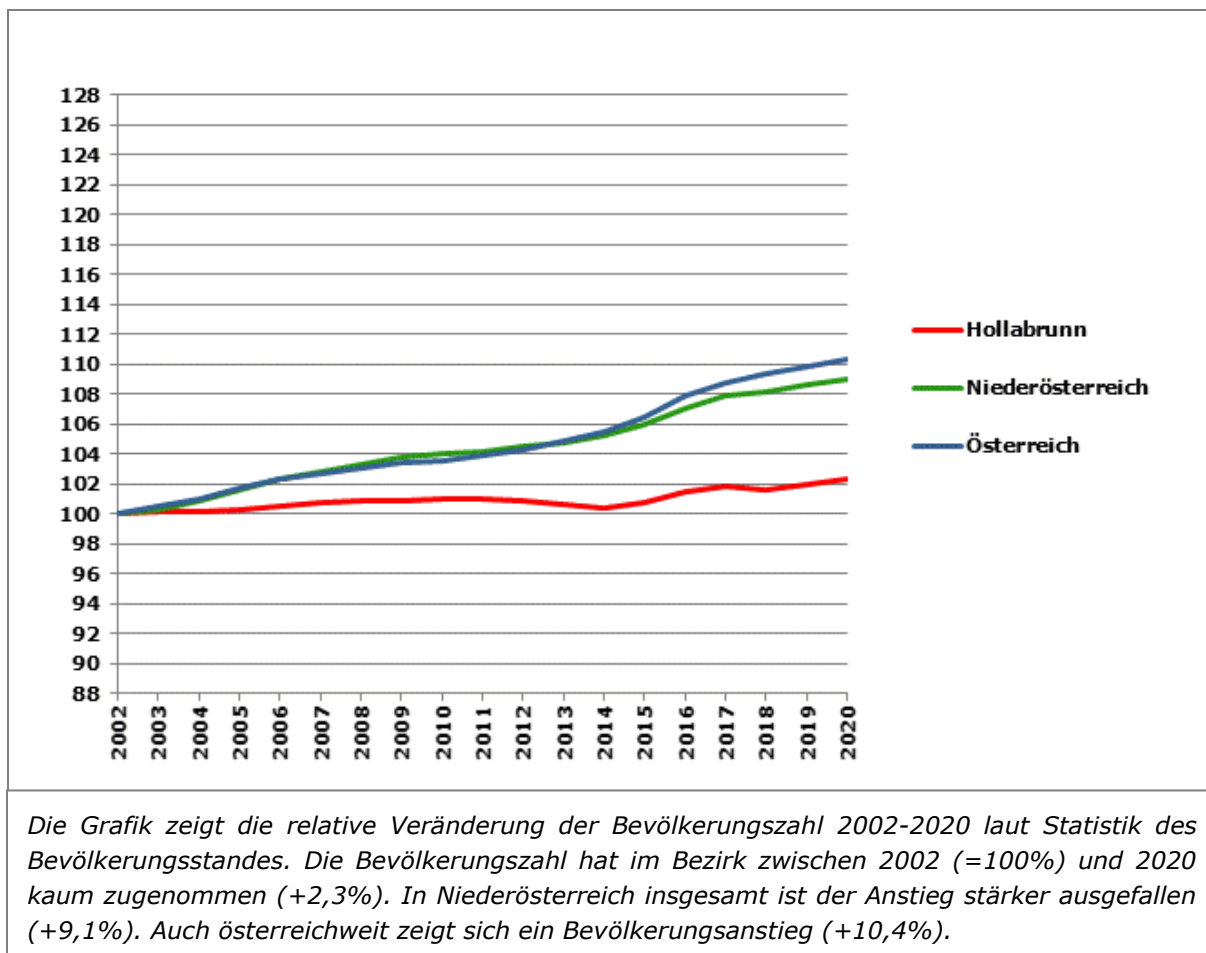
Der Anteil der Unter-15-Jährigen lag 2020 im Bezirk Hollabrunn mit 13,1% unter dem niederösterreichischen Vergleichswert von 14,4%, jener der Über-65-Jährigen mit 22,2% darüber (Niederösterreich: 20,3%).

Der Anteil der ausländischen Wohnbevölkerung lag in Hollabrunn im Jahr 2020 mit 6,0% unter dem landesweiten Vergleichswert von 10,3% (Österreich: 16,7%).

Grafik 2:

## Bevölkerungsentwicklung 2002-2020

Index 2002=100



Quelle: Statistik Austria, Statistik des Bevölkerungsstandes

## Wirtschafts- und Wohlstandsniveau

Der Arbeitsmarktbezirk Hollabrunn ist Teil der NUTS 3-Region\* Weinviertel. Der Bevölkerungsanteil des Bezirkes an der NUTS 3-Region beträgt 40,8% (2020), der Anteil der Arbeitsplätze des Bezirkes (Erwerbstätige am Arbeitsort) an der Gesamtanzahl der Arbeitsplätze der Region Weinviertel lag im Jahr 2018 bei 42,7% (Abgestimmte Erwerbsstatistik 2018).

Die Zusammensetzung der NUTS 3-Regionen wurde u.a. auch im Hinblick auf räumliche Zusammenhänge vorgenommen.

### Bruttoregionalprodukt

Das Bruttoregionalprodukt (BRP) misst die wirtschaftliche Leistung einer Region. Das Bruttoregionalprodukt je Einwohner/in (BRP/EW) ermöglicht einen Vergleich der Wirtschaftskraft der Regionen.

Für die NUTS 3-Region Weinviertel wurde im Jahr 2018 ein BRP/EW von rund 55% des österreichischen Werts ausgewiesen (Rang 35 unter den 35 österreichischen Regionen). Zwischen 2016 und 2018 wurde ein Anstieg des BRP von 7,1% verzeichnet (Niederösterreich: +8,2%, Österreich: +7,8%).

### Produktivität

Das BRP bezieht sich auf den Arbeitsort, während die dazu in Relation gesetzten Einwohner/innenzahlen auf den Wohnort bezogen sind, d.h. dass regionsüberschreitende Pendler/innenströme unberücksichtigt bleiben. Ergänzend gibt der Indikator „BRP pro Erwerbstätiger/Erwerbstätigem“ (BRP/Job) wieder, wie viel an den Arbeitsstätten je Region von den jeweiligen Arbeitskräften erwirtschaftet wird (Produktivität).

Für die Region Weinviertel wurde im Jahr 2018 eine Produktivität von rund 88% des österreichischen Werts ausgewiesen (Rang 26 unter den 35 österreichischen Regionen).

Charakteristisch für die regionale Wirtschaftsstruktur des Weinviertels sind ein überdurchschnittlich hoher Anteil der Land- und Forstwirtschaft und die große Bedeutung des Dienstleistungssektors.

### Struktur der Erwerbstätigen

Im Jahr 2018 waren rund 11% der Erwerbstätigen der NUTS 3-Region Weinviertel (regionale Zuordnung nach dem Arbeitsort) im primären Sektor beschäftigt, rund 19% im sekundären Sektor und von rund 69% wurde der Arbeitsplatz dem tertiären Sektor zugerechnet (Österreich: 4% primärer Sektor, 22% sekundärer Sektor, 74% tertiärer Sektor).\*\*

Quelle: Statistik Austria

*\* Gemäß NUTS-Klassifikation (hierarchisch aufgebaute, einheitliche territoriale Gliederung zur Erstellung regionaler Statistiken der EU) entsprechen den NUTS 3-Regionen in Österreich Gruppen von Bezirken und Gerichtsbezirken. NUTS steht für „Nomenclature des unités territoriales statistiques“ oder „Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik“.*

*\*\* Die Summe der Anteile der drei Wirtschaftssektoren kann aufgrund von Rundungsdifferenzen geringfügig von 100% abweichen.*

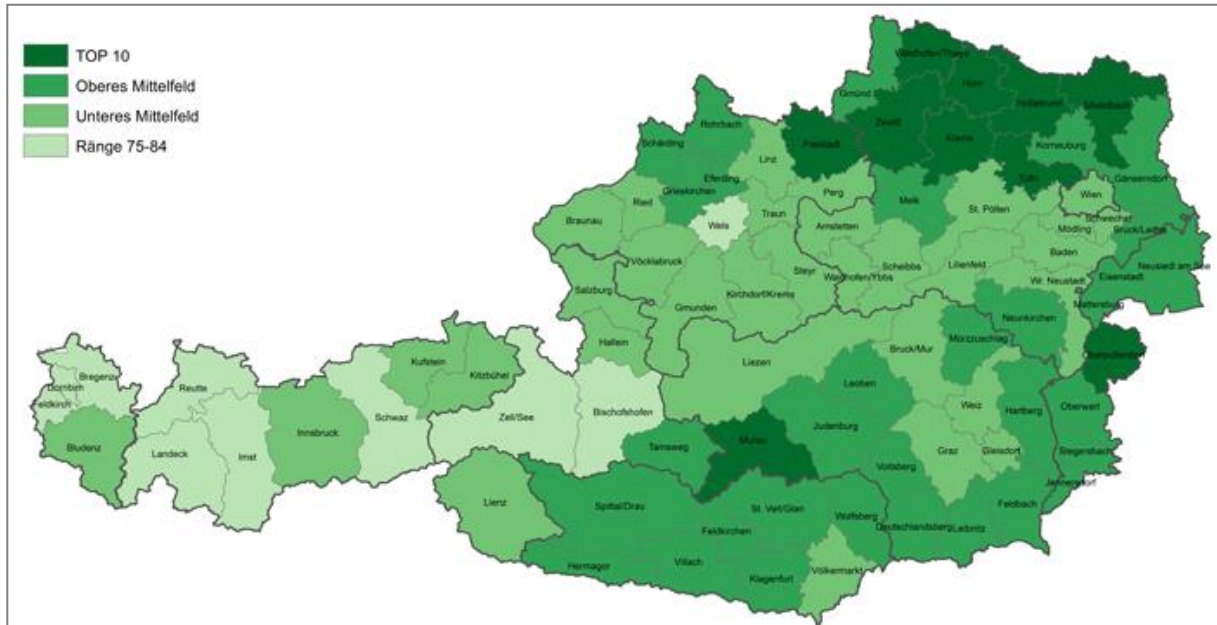
### Corona-Robustheitsindikator

Aus gegebenem Anlass wurde an Stelle des Wohlstandsindikators für das Jahr 2020 ein sogenannter „Corona-Robustheitsindikator“\*\* entwickelt. Dieser synthetische Indikator setzt sich aus vier arbeitsmarktrelevanten Einzelindikatoren zusammen, die die Entwicklung und das Niveau der Arbeitslosigkeit ebenso abbilden wie die Situation der Covid-19 Kurzarbeit sowie den anzunehmenden Kinderbetreuungsbedarf. Durch eine spezielle Berechnungsmethode wurden die Indikatoren miteinander verknüpft und daraus eine synthetische Gesamt-Rangreihung abgeleitet.

Aufgrund dieser Rangreihung fällt der Arbeitsmarktbezirk Hollabrunn in die Kategorie „TOP 10“ (siehe Karte 1). Ausschlaggebend sind hier ein niedriger Anteil der Personen in Kurzarbeit sowie ein verhältnismäßig niedriger Anstieg der Arbeitslosenzahlen und ein niedriger Anteil der Wohnbevölkerung unter 14 Jahren.

Karte 1:

## Corona-Robustheitsindikator



*Im Jahresdurchschnitt erwiesen sich die nördlichen und östlichen Bezirke Niederösterreichs, das Burgenland, die Ost- und Südsteiermark sowie überwiegende Teile Kärntens und die angrenzenden Bezirke der Steiermark sowie die nördlichen oberösterreichischen Grenzregionen gegenüber den negativen Folgen der Covid-19-Pandemie als robust. Eine hohe Vulnerabilität ist hingegen vielen Regionen in den westlichen Bundesländern zu bescheinigen.*

Quellen: Statistik Austria, Arbeitsmarktservice Österreich; eigene Berechnungen

**\*\* Statistik Austria:** Anteil der Wohnbevölkerung unter 14 Jahren 2020; **Arbeitsmarktservice Österreich:** Veränderung der Zahl der arbeitslosen Personen 2019-2020, Arbeitslosenquote 2020, Anteil der Personen in Kurzarbeit an den unselbständig Beschäftigten März-November 2020 (Datenstand 08.02.2021).

## Beschäftigung und Arbeitslosigkeit

**Die Covid-19-Pandemie hatte und hat schwerwiegende Auswirkungen auf den österreichischen Arbeitsmarkt. Die Arbeitslosigkeit stieg als Folge der krisenbedingten Maßnahmen im März 2020 quer durch unterschiedliche Personengruppen und Branchen schlagartig an. Trotz der breiten Betroffenheit verlief die Entwicklung – je nach Wirtschaftsschwerpunkt – regional unterschiedlich.**

### Beschäftigung

Im Jahr 2020 waren im Arbeitsmarktbezirk Hollabrunn 19.923 Personen unselbständig beschäftigt, davon 9.348 Frauen und 10.574 Männer (Frauenanteil: 46,9%).

Zwischen 2019 und 2020 ist die Zahl der unselbständig Beschäftigten um insgesamt 1,6% zurückgegangen, wobei der Rückgang der Beschäftigtenzahl bei den Frauen (-1,7%) stärker ausfiel als jener bei den Männern (-1,4%).

### Erwerbsquoten

Die Erwerbsquote (wohntbezogen) betrug im Bezirk im Jahr 2020 insgesamt 78,3% (Frauen: 78,2%, Männer: 78,4%) und lag damit unter dem landesweiten Vergleichswert (Niederösterreich gesamt: 81,0%, Frauen: 79,9%, Männer: 82,0%).

### Arbeitslosigkeit

Die Arbeitslosenquote betrug im Jahresschnitt 2020 7,8%, die Frauenarbeitslosigkeit entsprach dabei mit 7,7% etwa jener der Männer (7,9%).

Im Jahr 2020 waren insgesamt 1.692 Personen (783 Frauen und 909 Männer) als arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies insgesamt eine Zunahme der Zahl der arbeitslosen Personen um 27,7%, wobei der Anstieg bei den Frauen (+32,9%) stärker ausfiel als jener bei den Männern (+23,5%).

Die Zahl der arbeitslosen Ausländer\_innen stieg im selben Zeitraum um 37,0%.

### Pendelwanderung

Der Arbeitsmarktbezirk Hollabrunn ist ein Bezirk mit einem hohen Anteil an Auspendler\_innen und einem vergleichsweise geringen Anteil an Einpendler\_innen aus anderen Arbeitsmarktbezirken. Im Jahr 2018 betrug der Anteil jener Erwerbstätigen, die ihren Arbeitsplatz außerhalb des Bezirks hatten, 53%, etwa 22% der Arbeitsplätze des Bezirks entfielen auf Einpendler\_innen aus anderen Regionen.\*

Quelle: STATcube - Statistische Datenbank der STATISTIK AUSTRIA

\* jeweils exkl. der Pendler\_innen zwischen den Gemeinden des Bezirkes

### Stellenangebot und Lehrstellenmarkt

Im Jahr 2020 waren im Arbeitsmarktbezirk Hollabrunn 205 offene Stellen (durchschnittlicher Bestand) gemeldet. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Abnahme um 1,3%.

Im selben Jahr wurden 1.097 Zugänge an offenen Stellen registriert. Der Zeitpunkt des Zuganges einer offenen Stelle ist mit dem Datum, an dem der Auftrag an die regionale Geschäftsstelle gegeben wurde, definiert.

Den 16 gemeldeten offenen Lehrstellen standen im Jahr 2020 43 Lehrstellensuchende gegenüber.

Ein Problem der Lehrausbildung für Jugendliche und für Betriebe ist oftmals die Konzentration auf einige wenige Lehrberufe:

Von den insgesamt 58 beschäftigten weiblichen Lehrlingen im Jahr 2020 waren 7 im Lehrberuf Einzelhandel - Schwerpunkt Allgemeiner Einzelhandel, 6 im Lehrberuf Einzelhandel - Schwerpunkt Lebensmittelhandel und 6 im Lehrberuf Friseur (Stylist)/Friseurin (Stylistin) tätig. Die Top 3 der gewählten Berufe machten also rund 32,8% der Gesamtlehren aus.

Bei den Männern ist das Bild ähnlich: Von den insgesamt 225 beschäftigten männlichen Lehrlingen im Jahr 2020 waren 46 im Lehrberuf Elektrotechnik, 24 im Lehrberuf Kraftfahrzeugtechnik und 16 im Lehrberuf Installations- und Gebäudetechnik tätig. Die Konzentration der drei häufigsten Lehrberufe machte also rund 38,2% der Gesamtlehren aus.

Quelle: WKO, Lehrlingsstatistik

## Kinderbetreuungseinrichtungen

Im Berichtsjahr 2019/20 gab es im Arbeitsmarktbezirk Hollabrunn 52 institutionelle Kinderbetreuungseinrichtungen (ohne Saisontagesheime), davon 46 Kindergärten, 3 Kinderkrippen, einen Hort und 2 altersgemischte Einrichtungen, etwa 1.750 Kinder wurden im selben Jahr in diesen Einrichtungen betreut.

12 der 52 Einrichtungen befinden sich in Hollabrunn.

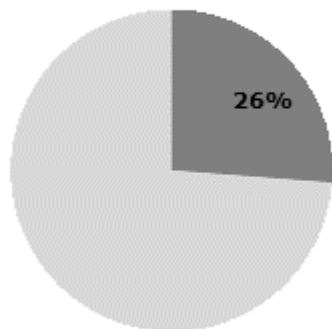
Im Berichtsjahr 2019/20 hatte im Arbeitsmarktbezirk Hollabrunn keines der Kindertagesheime bis längstens 13.00 Uhr geöffnet (Niederösterreich: 1%), 29% hatten mindestens bis 17.00 Uhr geöffnet (Niederösterreich: 27%).

Keines der Kindertagesheime hatte höchstens 5 Stunden geöffnet (Niederösterreich: 2%), 56% hatten 9 und mehr Stunden geöffnet (Niederösterreich: 50%).

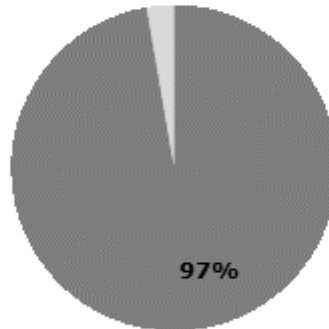
## Betreuungsquoten

Im Berichtsjahr 2019/20 wurden in Niederösterreich 26% der 0- bis unter 3-jährigen Kinder und 97% der 3- bis unter 6-jährigen Kinder in einer Kinderbetreuungseinrichtung betreut.

0- bis unter 3-jährige Kinder



3- bis unter 6-jährige Kinder



Quelle: Statistik Austria, Kindertagesheimstatistik

Tabelle 2:

## Die wichtigsten Standortgemeinden 2019/20

| Standorte                 | Zahl der Kinderbetreuungs-einrichtungen | Zahl der betreuten Kinder |
|---------------------------|-----------------------------------------|---------------------------|
| Hollabrunn                | 12                                      | 448                       |
| Retz                      | 5                                       | 140                       |
| Ziersdorf                 | 3                                       | 120                       |
| Grabern                   | 3                                       | 105                       |
| Göllersdorf               | 1                                       | 90                        |
| Wullersdorf               | 2                                       | 81                        |
| Sitzendorf an der Schmida | 3                                       | 74                        |
| Heldenberg                | 2                                       | 74                        |
| Zellerndorf               | 1                                       | 68                        |
| Hadres                    | 2                                       | 57                        |

Quelle: Statistik Austria, Kindertagesheimstatistik

---

## Bildung und Bildungsinfrastruktur

### *Bildungsniveau*

Die Entwicklung des Bildungsstandes der vergangenen Jahre und Jahrzehnte zeigt einen Anstieg des Bildungsniveaus der österreichischen Bevölkerung - besonders deutlich steigt der Anteil der Personen mit Hochschulabschluss. Der Trend zur höheren Bildung zeigt sich auch in den Bezirksergebnissen für Hollabrunn.

Der Anteil der 25-64-jährigen Personen mit Abschluss einer Universität, einer Fachhochschule oder einer hochschulverwandten Ausbildung lag im Jahr 2018 insgesamt bei rund 11,9% (Niederösterreich: 15,4%, Österreich: 18,1%), Matura hatten 15,8% der Personen dieser Altersgruppe (Niederösterreich: 16,8%, Österreich: 15,8%).

Der überwiegende Anteil der Bevölkerung zwischen 25 und 64 Jahren hat den höchsten Abschluss in den Feldern Ingenieurwesen, Verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe, Wirtschaft, Verwaltung und Recht oder Allgemeine Bildungsgänge und Qualifikationen absolviert.

*Quelle: STATcube - Statistische Datenbank der STATISTIK AUSTRIA*

Tabelle 3:

**25-64-jährige Wohnbevölkerung nach höchster abgeschlossener Ausbildung, Staatsangehörigkeit und Geschlecht**

Anteile 2018 in %

|                                                  | Hollabrunn<br>2018 | Niederösterreich<br>2018 | Österreich<br>2018 |
|--------------------------------------------------|--------------------|--------------------------|--------------------|
| <b>Allgemeinbildende Pflichtschule</b>           |                    |                          |                    |
| gesamt                                           | 16,5               | 15,7                     | 17,9               |
| Frauen                                           | 21,4               | 19,2                     | 20,5               |
| Männer                                           | 11,7               | 12,2                     | 15,2               |
| ausländische Wohnbevölkerung                     | 39,5               | 42,9                     | 39,7               |
| <b>Lehrlingsausbildung</b>                       |                    |                          |                    |
| gesamt                                           | 35,1               | 35,0                     | 33,7               |
| Frauen                                           | 24,4               | 25,7                     | 26,3               |
| Männer                                           | 45,4               | 44,3                     | 41,1               |
| ausländische Wohnbevölkerung                     | 27,2               | 23,8                     | 22,4               |
| <b>Berufsbildende mittlere Schule</b>            |                    |                          |                    |
| gesamt                                           | 20,8               | 17,1                     | 14,5               |
| Frauen                                           | 23,2               | 20,1                     | 16,9               |
| Männer                                           | 18,6               | 14,1                     | 12,1               |
| ausländische Wohnbevölkerung                     | 9,2                | 7,7                      | 7,4                |
| <b>Allgemeinbildende höhere Schule</b>           |                    |                          |                    |
| gesamt                                           | 3,9                | 5,3                      | 6,3                |
| Frauen                                           | 4,5                | 6,1                      | 6,9                |
| Männer                                           | 3,4                | 4,6                      | 5,8                |
| ausländische Wohnbevölkerung                     | 5,8                | 6,9                      | 8,7                |
| <b>Berufsbildende höhere Schule/Kolleg</b>       |                    |                          |                    |
| gesamt                                           | 11,9               | 11,4                     | 9,5                |
| Frauen                                           | 12,5               | 11,5                     | 9,5                |
| Männer                                           | 11,3               | 11,4                     | 9,4                |
| ausländische Wohnbevölkerung                     | 5,7                | 5,1                      | 4,7                |
| <b>Hochschule/hochschulverwandte Lehranstalt</b> |                    |                          |                    |
| gesamt                                           | 11,9               | 15,4                     | 18,1               |
| Frauen                                           | 14,0               | 17,3                     | 19,9               |
| Männer                                           | 9,8                | 13,4                     | 16,3               |
| ausländische Wohnbevölkerung                     | 12,6               | 13,7                     | 17,1               |
| <b>gesamt</b>                                    | <b>100,0</b>       | <b>100,0</b>             | <b>100,0</b>       |

Quelle: STATcube - Statistische Datenbank der STATISTIK AUSTRIA

*Schulstandorte und Fachhochschulen*

Der Hauptort Hollabrunn ist der wichtigste Schulstandort des Bezirkes (AHS, HAK, HLW, HTL), ein weiterer Schulstandort ist Retz (HAK, HLW).

Im Schuljahr 2019/2020 wurden im Arbeitsmarktbezirk Hollabrunn in den matura-führenden Schulen (AHS und BHS sowie lehrerbildende höhere Schulen) etwa 3.300 Schülerinnen und Schüler unterrichtet, das waren etwa gleich viele wie im Jahr davor.

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Schulstatistik

Im Arbeitsmarktbezirk Hollabrunn gibt es derzeit (Studienjahr 2020/2021) keinen Fachhochschul-Studiengang, allerdings werden im Nachbarbezirk Tulln 3 Fachhochschul-Studiengänge angeboten, die von insgesamt 237 Studierenden, davon 152 Frauen und 85 Männer, besucht werden.

## Glossar und Quellenangaben

### Arbeitslosigkeit

|                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|-----------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Abgänge aus der Arbeitslosigkeit: | Ein Abgang ist gegeben, wenn das Ende einer Arbeitslosigkeitsepisode in den Zeitraum zwischen aktuellem und letztem Stichtag fällt.<br><i>(Quelle: Arbeitsmarktservice Österreich)</i>                                                                                                                                                                                                                      |
| Arbeitslosenquote:                | Arbeitslose in % des Arbeitskräftepotenzials (vorgemerkte Arbeitslose + unselbständig Beschäftigte)<br><i>(Quelle: Arbeitsmarktservice Österreich)</i>                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Betroffenheit:                    | Als von Arbeitslosigkeit "betroffen" gilt eine Person, wenn sie im Beobachtungszeitraum mindestens einen Tag arbeitslos vorgemerkt war.<br><i>(Quelle: Arbeitsmarktservice Österreich)</i>                                                                                                                                                                                                                  |
| Durchschnittliche Verweildauer:   | Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeitsepisode liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsepisode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.<br><i>(Quelle: Arbeitsmarktservice Österreich)</i>                                                       |
| Jahresdurchschnittsbestand:       | Arithmetisches Mittel der 12 Stichtagsbestände<br><i>(Quelle: Arbeitsmarktservice Österreich)</i>                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| Vorgemerkte Arbeitslose:          | Zum Monatsende-Stichtag bei den Regionalen Geschäftsstellen des Arbeitsmarktservice zum Zwecke der Arbeitsvermittlung registrierte Personen, die nicht in Beschäftigung oder Ausbildung (Schulung) stehen. Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort der Arbeitslosen. Als Jahreswert wird der Durchschnitt der 12 Monatsendbestände ausgewiesen.<br><i>(Quelle: Arbeitsmarktservice Österreich)</i> |
| Zugänge in die Arbeitslosigkeit:  | Ein Zugang ist gegeben, wenn der Beginn einer Arbeitslosigkeitsepisode zwischen dem aktuellen und dem letzten Stichtag liegt.<br><i>(Quelle: Arbeitsmarktservice Österreich)</i>                                                                                                                                                                                                                            |

### Arbeitsmarkt

|                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|-------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Abgestimmte Erwerbsstatistik: | Seit dem Berichtsjahr 2008 stehen regional tief gegliederte Daten zur Erwerbstätigkeit aus der „Abgestimmten Erwerbsstatistik“ zur Verfügung. Dabei handelt es sich um registerbasierte Werte, die jährlich – analog zur Vorgehensweise für die Registerzählung – erstellt werden. Zum Stichtag 31.10. wird die Wohnbevölkerung ab 15 Jahren nach Erwerbs- und Bildungsmerkmalen dargestellt. In den Profilen werden daraus bspw. Aussagen zum Erwerbspendeln abgeleitet.<br><i>(Quelle: Statistik Austria)</i> |
| Arbeitskräftepotenzial:       | Summe aus vorgemerkten Arbeitslosen und unselbständig beschäftigten Personen laut Dachverband der Sozialversicherungsträger.<br><i>(Quelle: Arbeitsmarktservice Österreich)</i>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |

**Erwerbsquote (wohntbezogen):**

Summe aus der Zahl der Arbeitslosen sowie der (unselbständig und selbständig) Beschäftigten in Prozent der 15- bis unter 65-jährigen männlichen bzw. der 15- bis unter 60-jährigen weiblichen Wohnbevölkerung laut Bevölkerungsregister.

Für die Berechnung der Erwerbsquoten wurden zur besseren Vergleichbarkeit auch auf Österreich- und Bundeslandebene die auf den Wohnort bezogenen Beschäftigten und Arbeitslosen der Sozialversicherungsträger herangezogen.

*(Quellen: Dachverband der Österreichischen Sozialversicherungsträger, Statistik Austria)*

**Selbständig Beschäftigte:**

Versicherungsdaten des Dachverbands der Sozialversicherungsträger nach eigener Datenaufbereitung des AMS (Erwerbskarrierenmonitoring). Jede Person bekommt zu jedem Zeitpunkt einen überschneidungsfreien Status zugeschrieben. Eine Person, die z.B. gleichzeitig selbständig und unselbständig beschäftigt ist, zählt nur als unselbständig beschäftigt! Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort der Beschäftigten (Zustelladressen der Versicherungsträger).

Anmerkung: Mit dem Jahr 2014 wurde die Datenbasis im Erwerbskarrierenmonitoring umgestellt. Änderungen bei der Berechnung und die Erschließung einer neuen Datenquelle (SVA) ermöglichen nunmehr eine vollständigere Darstellung von selbständiger Beschäftigung.

*(Quelle: Arbeitsmarktservice Österreich)*

**Unselbständig Beschäftigte:**

Die statistische Erfassung der Beschäftigten erfolgt durch den Dachverband der Sozialversicherungsträger. Erfasst werden alle Personen, deren Beschäftigungsverhältnis aufreht ist, zuzüglich sonstiger in die Krankenversicherung einbezogener Personen (das sind DienstnehmerInnen gleichgestellte sowie auf Grund eines Ausbildungsverhältnisses einbezogene Personen). Karenz-, KinderbetreuungsgeldbezieherInnen, Präsenz(Zivil)dienstleistende sowie im Krankenstand befindliche Personen, deren Beschäftigungsverhältnis aufreht ist, werden mitgezählt. Ebenso zählen freie Dienstverträge zu den unselbständig Beschäftigten. Geringfügig Beschäftigte werden bei den unselbständig Beschäftigten nicht erfasst. Gezählt werden Beschäftigungsverhältnisse und nichtbeschäftigte Personen. Eine Person, die z.B. gleichzeitig bei zwei DienstgeberInnen beschäftigt ist, wird doppelt gezählt. Zählungstag ist stets der letzte Tag des Monats.

Mit Jänner 2011 hat der Dachverband der Österreichischen Sozialversicherungsträger die Beschäftigtenstatistik rückwirkend ab 2008 umgestellt. Die offizielle Statistik der unselbständigen Beschäftigten des Dachverbandes beruht nun nicht mehr auf den Daten der Krankenversicherungsträger, sondern wird ausschließlich aus den Datenbanken des Dachverbandes generiert.

Österreich bzw. Bundesland: Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort der Beschäftigten.

Arbeitsmarktbezirk: Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort der Beschäftigten (Zustelladressen der Versicherungsträger). Diese Zuordnung wird durch das AMS durchgeführt.

*(Quelle: Arbeitsmarktservice Österreich)*

## Bevölkerung

**Geburten- und Wanderungsbilanz:** Geburtenbilanz = Zahl der Lebendgeborenen abzüglich der Zahl der Sterbefälle), (errechnete) Wanderungsbilanz = Wohnbevölkerung 2001 abzüglich Wohnbevölkerung 1991 sowie der Geburtenbilanz

*(Quelle: Statistik Austria, Volkszählungen)*

**Wohnbevölkerung 1971-2001:** Alle Personen, die am Zähltag (Volkszählung) in der betreffenden Gebietseinheit ihren Hauptwohnsitz/ordentlichen Wohnsitz hatten.

*(Quelle: Statistik Austria, Volkszählungen)*

**Wohnbevölkerung ab 2002:** Jährliche Statistik des Bevölkerungsstandes (Bevölkerung zu Jahresbeginn). Die Statistik des Bevölkerungsstandes erfasst die zum Stichtag innerhalb Österreichs mit Hauptwohnsitz gemeldeten Personen.

*(Quelle: Statistik Austria, Statistik des Bevölkerungsstandes)*

## Bildung

**Bildungsabschlüsse:** Höchste abgeschlossene Ausbildung der Bevölkerung im Alter von 25- bis unter 65-Jahren. Die Gliederung der Bildungsebenen folgt dem Aufbau des österreichischen Bildungswesens (Schulen, Akademien, Fachhochschulen und Universitäten) und gibt Auskunft über die Bildungsstruktur.

*(Quelle: Statistik Austria, Volkszählungen, Bildungsstandregister)*

**Bildungsbezogenes Erwerbskarrierenmonitoring (BibEr):** Das Arbeitsmarktservice Österreich und die Sektion VI des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz haben im Dezember 2011 gemeinsam mit der Statistik Austria die Errichtung eines bildungsbezogenen Erwerbskarrierenmonitoring (kurz BibEr) beschlossen: Ziel dieses Projektes ist es, die Erwerbskarrieren aller in Österreich wohnhaften Personen nach Abgang aus einer formalen Bildungseinrichtung statistisch auswertbar zu machen.

*(Quelle: Statistik Austria, Bildungsmonitoring, im Auftrag von BMAFJ und AMS)*

## Fläche

**Dauersiedlungsraum (DSR):** Katasterfläche ohne Wald, Almen, Gewässer und Ödland. Der Dauersiedlungsraum umfasst den für Landwirtschaft, Siedlung und Verkehrsanlagen verfügbaren Raum.

*(Quelle: Statistik Austria)*

**Katasterfläche:** Katasterfläche ist jene Fläche, die von der Vermessungsbehörde (Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen - BEV) als Teil des Grundstücksverzeichnisses geführt und in der Grundstücksdatenbank gespeichert ist.

*(Quelle: Statistik Austria)*

## Lehrlinge

**Lehrlingsstatistik:** Die Ergebnisse der Lehrlingsstatistik basieren auf den Aufzeichnungen, die von den Lehrlingsstellen der Wirtschaftskammern in den Bundesländern erhoben werden. Die Lehrlingsstatistik kann somit als eine typische Sekundärstatistik angesehen werden. Sie baut auf Information auf, die für administrative und nicht primär statistische Zwecke gesammelt wurde. Die für die Arbeitsmarktprofile herangezogenen Daten beinhalten auch Doppellehren, wobei immer

der erstgenannte Beruf gezählt wird. Unterschiede zu den Ergebnissen in Publikationen der WKO sind zum einen darauf zurückzuführen, dass von der WKO auch Vorgängerberufe einbezogen werden, zum anderen basiert bspw. die Darstellung der Top-10 der WKO auf den Einzellehren.

*(Quelle: Wirtschaftskammer Österreich)*

#### Lehrstellensuchende:

Bei den Regionalen Geschäftsstellen des Arbeitsmarktservice zum Zwecke der Lehrstellenvermittlung registrierte Personen, für die noch keine erfolgreiche Vermittlung zustande gekommen ist (ohne Einstellzusage). Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort der Lehrstellensuchenden. Auch bei gleichzeitiger Arbeitsplatzsuche wird die Person primär als lehrstellensuchend erfasst.

Vorgemerkte Lehrstellensuchende, die z.B. wegen eines bestehenden Schulbesuchs eine Lehrstelle noch nicht antreten können, gelten als nicht sofort verfügbare Lehrstellensuchende. Liegt das Datum des gewünschten Lehrstellenantritts aber bereits in der Vergangenheit, so werden diese Personen als sofort verfügbare Lehrstellensuchende gezählt. In den Tabellen wird ausdrücklich auf "nicht sofort verfügbare" Lehrstellensuchende hingewiesen. In der AMS-Standardstatistik werden bei den Lehrstellensuchenden die sofort verfügbaren Lehrstellensuchenden (ohne Einstellzusage) ausgewiesen.

*(Quelle: Arbeitsmarktservice Österreich)*

#### Offene Lehrstellen:

Die sich aus den Vermittlungsaufträgen der Betriebe ergebende Zahl der freien Lehr- oder Ausbildungsstellen, für die noch keine erfolgreiche Vermittlung zustande gekommen ist (ohne Einstellzusage). Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Standort des Lehrplatzes bzw. der Ausbildungsstelle.

Die Verfügbarkeit bei den Lehrstellen ist analog zu den offenen Stellen (siehe unten) geregelt.

*(Quelle: Arbeitsmarktservice Österreich)*

### Personen in Schulung

Es handelt sich um Personen, die in AMS-Schulungsmaßnahmen einbezogen sind. Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Schulungsteilnehmers/der Schulungsteilnehmerin.

*(Quelle: Arbeitsmarktservice Österreich)*

### Stellenangebot

#### Abgeschlossene Laufzeit:

Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschtem Eintrittsdatum und dem Ergebnisdatum, das den Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle definiert, liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

*(Quelle: Arbeitsmarktservice Österreich)*

#### Offene Stellen:

Die sich aus den Vermittlungsaufträgen der Betriebe an die Regionalen Geschäftsstellen des Arbeitsmarktservice ergebende Zahl der freien Arbeitsplätze. Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Arbeitsort.

Als sofort verfügbare offene Stellen gelten solche, die bereits hätten angetreten werden können, deren gewünschtes Eintrittsdatum also in der Vergangenheit liegt. Nicht sofort verfügbare offene Stellen sind jene, die für Vermittlungsbemühungen zwar bereits bekanntgegeben wurden, die aber erst zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können. Sie werden in den Tabellen als "nicht sofort verfügbar" dargestellt.

(Quelle: Arbeitsmarktservice Österreich)

Stellenandrangziffer:

Vorgemerkte Arbeitslose je gemeldeter offener Stelle

(Quelle: Arbeitsmarktservice Österreich)

Zugänge / Abgänge offener Stellen:

Der Zeitpunkt des Zuganges einer offenen Stelle ist mit dem Datum, an dem der Auftrag an die Regionale Geschäftsstelle gegeben wurde, definiert. Ein Abgang wird dann registriert, wenn das Vermittlungsergebnis realisiert wird, d.h. die offene Stelle tatsächlich besetzt wird bzw. der Tatbestand bekannt wird, dass bereits eine Besetzung erfolgte oder ein anderweitiger Abbuchungsgrund bekannt wird. Die Zu- und Abgänge beinhalten immer sowohl sofort als auch nicht sofort verfügbare offene Stellen.

(Quelle: Arbeitsmarktservice Österreich)

## Wirtschaft

Betriebsmonitoring (größte Betriebe):

Versicherungsdaten des Dachverbands der Sozialversicherungsträger (DV) nach eigener Datenaufbereitung des AMS (Betriebsmonitoring). Beitragskonten des DV nach Anzahl der im Jahresdurchschnitt dort angemeldeten Personen. Die regionale Zuordnung der Beitragskonten erfolgt nach dem Betriebsort. Überregional tätige Betriebe können nur auf Bundeslandebene zugeordnet werden.

(Quelle: Arbeitsmarktservice Österreich – Betriebsmonitoring)

Bruttoregionalprodukt (BRP, regionales BIP):

Das Bruttoregionalprodukt ist die regionale Entsprechung zu einem der wichtigsten Aggregate der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, dem Bruttoinlandsprodukt (BIP). Das BRP ergibt sich aus den regionalen Bruttowertschöpfungen und beschreibt den in einem bestimmten Zeitraum (üblicherweise ein Kalenderjahr) von den in einer Region ansässigen produzierenden Einheiten im Rahmen ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit zusätzlich geschaffenen Wert.

(Quelle: Statistik Austria)

BRP je Einwohner/in:

Um das regionale BIP (BRP) unterschiedlich großer Regionen miteinander vergleichbar zu machen, wird es durch die Einwohner/innenzahl (Wohnbevölkerung) dividiert. Dabei ist zu beachten, dass sich das BRP auf den Ort der Leistungserstellung (Arbeitsort) bezieht, während die dazu in Relation gesetzten Einwohner/innenzahlen auf den Wohnort bezogen sind; d.h. dass regionsüberschreitende Pendler/innenströme unberücksichtigt bleiben.

(Quelle: Statistik Austria)

Bruttowertschöpfung (BWS):

Die Bruttowertschöpfung ergibt sich aus dem Gesamtwert der im Produktionsprozess von gebietsansässigen Einheiten erzeugten Waren und Dienstleistungen (Output = Produktionswert), vermindert um die im Produktionsprozess verbrauchten, verarbeiteten oder umgewandelten Waren und Dienstleistungen (Input = Vorleistungen).

(Quelle: Statistik Austria)

Erwerbstätige:

Erwerbstätige umfassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (unselbständig Beschäftigte) sowie Selbständige. Berechnet werden Beschäftigungsverhältnisse („Jobs“). Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Arbeitsort.

(Quelle: Statistik Austria)

Verknüpfung von „Wohlstandsindikatoren“:

Zur Analyse des Wohlstandsniveaus der in der Region ansässigen Wohnbevölkerung wurden folgende Indikatoren analysiert:

- Anteil der Über-65-Jährigen
- Durchschnittlicher Jahresnettobezug
- Anteil der Teilzeitbeschäftigung

- Arbeitslosenquote
- Anzahl der Tage in Krankengeldbezug je erwerbstätiger Person
- Anteil der 25-64-jährigen erwerbsfernen Personen an der Wohnbevölkerung im selben Alter

Zunächst wurde für jeden Indikator eine Rangreihung nach Regionen und schließlich die Gesamt-Rangreihung als arithmetisches Mittel der Einzelreihungen ermittelt.

*(Quellen: Statistik Austria, Statistik des Bevölkerungsstandes, Statistik der Lohnsteuer; Arbeitsmarktservice Österreich)*

# Tabellenband 2020



## Arbeitsmarktprofile 2020

### 312-Hollabrunn

#### Inhalt

|                            |                                                                        |    |
|----------------------------|------------------------------------------------------------------------|----|
| Tabelle 1                  | Gesamtübersicht über die wichtigsten Arbeitsmarktdaten .....           | 2  |
| Tabelle 2                  | Arbeitslosenquote nach Regionen .....                                  | 3  |
| Tabelle 3                  | Vorgemerkte Arbeitslose nach Regionen .....                            | 4  |
| Tabelle 4                  | Vorgemerkte arbeitslose Jugendliche (bis 24 Jahre) nach Regionen ..... | 5  |
| Tabelle 5                  | Vorgemerkte Arbeitslose ab 50 Jahren nach Regionen .....               | 6  |
| Tabelle 6                  | Zugänge in die Arbeitslosigkeit nach Regionen .....                    | 7  |
| Tabelle 7                  | Abgänge aus der Arbeitslosigkeit nach Regionen .....                   | 8  |
| Tabelle 8                  | Personen in Schulung nach Regionen .....                               | 9  |
| Tabelle 9                  | Arbeitslosigkeit - Bewegungen, Dauer, Betroffenheit .....              | 10 |
| Tabelle 10                 | Vorgemerkte Arbeitslose nach Personenmerkmalen .....                   | 11 |
| Tabelle 11                 | Gesamtübersicht über das Stellenangebot und den Lehrstellenmarkt ..... | 12 |
| Tabelle 12                 | Stellenangebot nach Ausbildung und abgeschlossener Laufzeit .....      | 13 |
| Begriffsbestimmungen ..... |                                                                        | 14 |

[Weitere Arbeitsmarktdaten finden Sie auf der Homepage des AMS](#)

## Gesamtübersicht über die wichtigsten Arbeitsmarktdaten

|               |                            | 312-Hollabrunn |                                       |                                    | Niederösterreich |                                       |                                    | Österreich |                                       |                                    |
|---------------|----------------------------|----------------|---------------------------------------|------------------------------------|------------------|---------------------------------------|------------------------------------|------------|---------------------------------------|------------------------------------|
|               |                            | 2020           | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% | 2020             | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% | 2020       | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% |
| <b>Frauen</b> | Arbeitslose                | 783            | 194                                   | 32,9%                              | 30.156           | 6.896                                 | 29,6%                              | 185.671    | 50.980                                | 37,8%                              |
|               | Unselbständig Beschäftigte | 9.348          | -166                                  | -1,7%                              | 278.713          | -2.208                                | -0,8%                              | 1.726.244  | -37.053                               | -2,1%                              |
|               | Arbeitskräftepotenzial     | 10.131         | 29                                    | 0,3%                               | 308.869          | 4.687                                 | 1,5%                               | 1.911.915  | 13.927                                | 0,7%                               |
|               | Arbeitslosenquote          | 7,7%           | 1,9%                                  | -                                  | 9,8%             | 2,1%                                  | -                                  | 9,7%       | 2,6%                                  | -                                  |
| <b>Männer</b> | Arbeitslose                | 909            | 173                                   | 23,5%                              | 34.784           | 7.298                                 | 26,6%                              | 223.969    | 57.331                                | 34,4%                              |
|               | Unselbständig Beschäftigte | 10.574         | -153                                  | -1,4%                              | 346.193          | -2.497                                | -0,7%                              | 1.990.920  | -43.087                               | -2,1%                              |
|               | Arbeitskräftepotenzial     | 11.484         | 21                                    | 0,2%                               | 380.977          | 4.802                                 | 1,3%                               | 2.214.889  | 14.245                                | 0,6%                               |
|               | Arbeitslosenquote          | 7,9%           | 1,5%                                  | -                                  | 9,1%             | 1,8%                                  | -                                  | 10,1%      | 2,5%                                  | -                                  |
| <b>Gesamt</b> | Arbeitslose                | 1.692          | 367                                   | 27,7%                              | 64.939           | 14.194                                | 28,0%                              | 409.639    | 108.312                               | 35,9%                              |
|               | Unselbständig Beschäftigte | 19.923         | -318                                  | -1,6%                              | 624.906          | -4.705                                | -0,7%                              | 3.717.164  | -80.140                               | -2,1%                              |
|               | Arbeitskräftepotenzial     | 21.615         | 49                                    | 0,2%                               | 689.846          | 9.489                                 | 1,4%                               | 4.126.803  | 28.172                                | 0,7%                               |
|               | Arbeitslosenquote          | 7,8%           | 1,7%                                  | -                                  | 9,4%             | 2,0%                                  | -                                  | 9,9%       | 2,6%                                  | -                                  |
|               | offene Stellen             | 205            | -3                                    | -1,3%                              | 10.395           | -1.262                                | -10,8%                             | 62.833     | -14.261                               | -18,5%                             |
|               | Stellenandrangziffer       | 8,3            | 1,9                                   | -                                  | 6,2              | 1,9                                   | -                                  | 6,5        | 2,6                                   | -                                  |

unselbständig Beschäftigte: nach Bezirken - wohnortbezogen; nach Bundesländern - arbeitsortbezogen

Arbeitslosenquote: Arbeitslose in % des Arbeitskräftepotenzials (= Arbeitslose + unselbständig Beschäftigte)

Stellenandrangziffer: Arbeitslose je offener Stelle

ACHTUNG: Rundungsdifferenzen bei Durchschnittswerten möglich!

Tabelle 1 / Würfel: amb\gu000

# Arbeitslosenquote nach Regionen

|                         | Frauen      |                                    | Männer       |                                    | Gesamt      |                                    |
|-------------------------|-------------|------------------------------------|--------------|------------------------------------|-------------|------------------------------------|
|                         | 2020        | Veränderung zum Vorjahr<br>absolut | 2020         | Veränderung zum Vorjahr<br>absolut | 2020        | Veränderung zum Vorjahr<br>absolut |
| 301-Amstetten           | 6,2%        | 1,8%                               | 5,9%         | 1,7%                               | 6,0%        | 1,7%                               |
| 304-Baden neu           | 10,9%       | 2,4%                               | 11,6%        | 2,3%                               | 11,2%       | 2,4%                               |
| 306-Bruck/Leitha        | 8,7%        | 1,6%                               | 7,9%         | 1,5%                               | 8,3%        | 1,6%                               |
| 308-Gänserndorf         | 10,7%       | 2,1%                               | 10,0%        | 1,9%                               | 10,4%       | 2,0%                               |
| 311-Gmünd               | 8,8%        | 1,5%                               | 9,5%         | 1,2%                               | 9,2%        | 1,3%                               |
| <b>312-Hollabrunn</b>   | <b>7,7%</b> | <b>1,9%</b>                        | <b>7,9%</b>  | <b>1,5%</b>                        | <b>7,8%</b> | <b>1,7%</b>                        |
| 313-Horn                | 5,1%        | 0,7%                               | 5,6%         | 1,0%                               | 5,3%        | 0,9%                               |
| 314-Korneuburg          | 7,6%        | 1,7%                               | 7,7%         | 1,8%                               | 7,6%        | 1,7%                               |
| 315-Krems               | 7,9%        | 2,0%                               | 8,4%         | 1,9%                               | 8,2%        | 1,9%                               |
| 316-Lilienfeld          | 8,4%        | 2,0%                               | 9,2%         | 1,9%                               | 8,8%        | 2,0%                               |
| 317-Melk                | 6,3%        | 2,3%                               | 6,3%         | 1,8%                               | 6,3%        | 2,0%                               |
| 319-Mistelbach          | 7,7%        | 1,5%                               | 8,3%         | 1,6%                               | 8,0%        | 1,5%                               |
| 321-Mödling             | 8,0%        | 1,9%                               | 8,8%         | 2,1%                               | 8,4%        | 2,0%                               |
| 323-Neunkirchen         | 10,6%       | 1,9%                               | 10,5%        | 1,7%                               | 10,6%       | 1,8%                               |
| 326-St. Pölten          | 9,1%        | 2,1%                               | 9,9%         | 1,9%                               | 9,5%        | 2,0%                               |
| 328-Scheibbs            | 5,0%        | 1,9%                               | 5,6%         | 1,6%                               | 5,3%        | 1,7%                               |
| 329-Schwechat           | 9,2%        | 1,9%                               | 9,2%         | 2,0%                               | 9,2%        | 2,0%                               |
| 331-Tulln               | 6,7%        | 1,6%                               | 7,0%         | 1,6%                               | 6,9%        | 1,6%                               |
| 332-Waidhofen/Thaya     | 6,8%        | 1,3%                               | 7,6%         | 1,3%                               | 7,3%        | 1,3%                               |
| 333-Waidhofen/Ybbs      | 4,8%        | 1,5%                               | 4,7%         | 1,2%                               | 4,8%        | 1,3%                               |
| 334-Wr. Neustadt        | 12,0%       | 2,1%                               | 11,2%        | 2,0%                               | 11,6%       | 2,0%                               |
| 335-Zwettl              | 5,6%        | 1,4%                               | 6,3%         | 1,0%                               | 6,0%        | 1,2%                               |
| <b>Niederösterreich</b> | <b>9,8%</b> | <b>2,1%</b>                        | <b>9,1%</b>  | <b>1,8%</b>                        | <b>9,4%</b> | <b>2,0%</b>                        |
| <b>Österreich</b>       | <b>9,7%</b> | <b>2,6%</b>                        | <b>10,1%</b> | <b>2,5%</b>                        | <b>9,9%</b> | <b>2,6%</b>                        |

unselbständig Beschäftigte: nach Bezirken - wohnortbezogen; nach Bundesländern - arbeitsortbezogen

Arbeitslosenquote: Arbeitslose in % des Arbeitskräftepotenzials (= Arbeitslose + unselbständig Beschäftigte)

ACHTUNG: Rundungsdifferenzen bei Durchschnittswerten möglich!

Tabelle 2 / Würfel: amb\gu000

## Vorgemerkte Arbeitslose nach Regionen

|                         | Frauen         |                                       |                                    | Männer         |                                       |                                    | Gesamt         |                                       |                                    |
|-------------------------|----------------|---------------------------------------|------------------------------------|----------------|---------------------------------------|------------------------------------|----------------|---------------------------------------|------------------------------------|
|                         | 2020           | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% | 2020           | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% | 2020           | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% |
| 301-Amstetten           | 1.295          | 383                                   | 42,0%                              | 1.473          | 418                                   | 39,6%                              | 2.769          | 801                                   | 40,7%                              |
| 304-Baden neu           | 3.355          | 751                                   | 28,8%                              | 3.942          | 822                                   | 26,3%                              | 7.297          | 1.573                                 | 27,5%                              |
| 306-Bruck/Leitha        | 915            | 169                                   | 22,7%                              | 935            | 184                                   | 24,4%                              | 1.850          | 353                                   | 23,6%                              |
| 308-Gänserndorf         | 2.441          | 495                                   | 25,4%                              | 2.599          | 519                                   | 25,0%                              | 5.040          | 1.014                                 | 25,2%                              |
| 311-Gmünd               | 613            | 102                                   | 19,9%                              | 792            | 98                                    | 14,1%                              | 1.405          | 200                                   | 16,6%                              |
| <b>312-Hollabrunn</b>   | <b>783</b>     | <b>194</b>                            | <b>32,9%</b>                       | <b>909</b>     | <b>173</b>                            | <b>23,5%</b>                       | <b>1.692</b>   | <b>367</b>                            | <b>27,7%</b>                       |
| 313-Horn                | 300            | 43                                    | 16,7%                              | 382            | 68                                    | 21,8%                              | 682            | 111                                   | 19,5%                              |
| 314-Korneuburg          | 1.547          | 351                                   | 29,4%                              | 1.685          | 409                                   | 32,1%                              | 3.232          | 761                                   | 30,8%                              |
| 315-Krems               | 1.313          | 336                                   | 34,4%                              | 1.570          | 344                                   | 28,0%                              | 2.883          | 679                                   | 30,8%                              |
| 316-Lilienfeld          | 418            | 100                                   | 31,4%                              | 550            | 111                                   | 25,3%                              | 968            | 211                                   | 27,9%                              |
| 317-Melk                | 1.029          | 378                                   | 58,1%                              | 1.217          | 350                                   | 40,3%                              | 2.246          | 728                                   | 47,9%                              |
| 319-Mistelbach          | 1.211          | 236                                   | 24,2%                              | 1.482          | 280                                   | 23,3%                              | 2.692          | 516                                   | 23,7%                              |
| 321-Mödling             | 2.049          | 480                                   | 30,6%                              | 2.341          | 574                                   | 32,5%                              | 4.390          | 1.054                                 | 31,6%                              |
| 323-Neunkirchen         | 1.863          | 333                                   | 21,8%                              | 2.138          | 341                                   | 19,0%                              | 4.002          | 674                                   | 20,3%                              |
| 326-St. Pölten          | 3.659          | 862                                   | 30,8%                              | 4.364          | 841                                   | 23,9%                              | 8.023          | 1.703                                 | 26,9%                              |
| 328-Scheibbs            | 409            | 157                                   | 61,9%                              | 547            | 154                                   | 39,2%                              | 956            | 310                                   | 48,1%                              |
| 329-Schwechat           | 1.256          | 284                                   | 29,3%                              | 1.391          | 329                                   | 31,0%                              | 2.647          | 614                                   | 30,2%                              |
| 331-Tulln               | 1.509          | 382                                   | 33,9%                              | 1.730          | 402                                   | 30,3%                              | 3.239          | 785                                   | 32,0%                              |
| 332-Waidhofen/Thaya     | 338            | 63                                    | 23,0%                              | 438            | 74                                    | 20,4%                              | 776            | 138                                   | 21,5%                              |
| 333-Waidhofen/Ybbs      | 264            | 81                                    | 44,7%                              | 318            | 80                                    | 33,3%                              | 582            | 161                                   | 38,2%                              |
| 334-Wr. Neustadt        | 3.138          | 597                                   | 23,5%                              | 3.374          | 636                                   | 23,2%                              | 6.512          | 1.233                                 | 23,4%                              |
| 335-Zwettl              | 453            | 117                                   | 34,7%                              | 607            | 94                                    | 18,2%                              | 1.059          | 210                                   | 24,8%                              |
| <b>Niederösterreich</b> | <b>30.156</b>  | <b>6.896</b>                          | <b>29,6%</b>                       | <b>34.784</b>  | <b>7.298</b>                          | <b>26,6%</b>                       | <b>64.939</b>  | <b>14.194</b>                         | <b>28,0%</b>                       |
| <b>Österreich</b>       | <b>185.671</b> | <b>50.980</b>                         | <b>37,8%</b>                       | <b>223.969</b> | <b>57.331</b>                         | <b>34,4%</b>                       | <b>409.639</b> | <b>108.312</b>                        | <b>35,9%</b>                       |

ACHTUNG: Rundungsdifferenzen bei Durchschnittswerten möglich!

Tabelle 3 / Würfel: amb\gu000

# Vorgemerkte arbeitslose Jugendliche (bis 24 Jahre) nach Regionen

|                         | Frauen        |                                       |                                    | Männer        |                                       |                                    | Gesamt        |                                       |                                    |
|-------------------------|---------------|---------------------------------------|------------------------------------|---------------|---------------------------------------|------------------------------------|---------------|---------------------------------------|------------------------------------|
|                         | 2020          | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% | 2020          | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% | 2020          | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% |
| 301-Amstetten           | 147           | 43                                    | 42,1%                              | 190           | 57                                    | 42,2%                              | 337           | 100                                   | 42,1%                              |
| 304-Baden neu           | 260           | 50                                    | 23,6%                              | 352           | 66                                    | 22,9%                              | 613           | 115                                   | 23,2%                              |
| 306-Bruck/Leitha        | 77            | 25                                    | 47,3%                              | 98            | 22                                    | 28,5%                              | 175           | 47                                    | 36,2%                              |
| 308-Gänserndorf         | 201           | 38                                    | 23,7%                              | 261           | 71                                    | 37,5%                              | 462           | 110                                   | 31,1%                              |
| 311-Gmünd               | 52            | 15                                    | 39,7%                              | 71            | 3                                     | 4,7%                               | 123           | 18                                    | 17,0%                              |
| <b>312-Hollabrunn</b>   | <b>76</b>     | <b>20</b>                             | <b>34,8%</b>                       | <b>104</b>    | <b>18</b>                             | <b>20,6%</b>                       | <b>180</b>    | <b>37</b>                             | <b>26,2%</b>                       |
| 313-Horn                | 28            | 5                                     | 18,9%                              | 48            | 13                                    | 35,1%                              | 77            | 17                                    | 28,7%                              |
| 314-Korneuburg          | 126           | 38                                    | 42,7%                              | 178           | 50                                    | 38,7%                              | 304           | 88                                    | 40,4%                              |
| 315-Krems               | 130           | 39                                    | 43,5%                              | 172           | 39                                    | 29,4%                              | 302           | 78                                    | 35,2%                              |
| 316-Lilienfeld          | 43            | 17                                    | 66,4%                              | 56            | 15                                    | 37,6%                              | 99            | 32                                    | 48,7%                              |
| 317-Melk                | 120           | 43                                    | 56,3%                              | 162           | 57                                    | 54,3%                              | 282           | 100                                   | 55,1%                              |
| 319-Mistelbach          | 113           | 27                                    | 31,1%                              | 156           | 41                                    | 36,0%                              | 268           | 68                                    | 33,9%                              |
| 321-Mödling             | 144           | 53                                    | 58,2%                              | 185           | 59                                    | 47,0%                              | 330           | 112                                   | 51,7%                              |
| 323-Neunkirchen         | 132           | 21                                    | 18,8%                              | 204           | 44                                    | 27,7%                              | 337           | 65                                    | 24,0%                              |
| 326-St. Pölten          | 312           | 89                                    | 40,1%                              | 466           | 120                                   | 34,8%                              | 777           | 209                                   | 36,9%                              |
| 328-Scheibbs            | 57            | 27                                    | 88,4%                              | 69            | 25                                    | 55,0%                              | 126           | 51                                    | 68,4%                              |
| 329-Schwechat           | 97            | 24                                    | 32,5%                              | 124           | 29                                    | 30,4%                              | 221           | 53                                    | 31,3%                              |
| 331-Tulln               | 116           | 23                                    | 24,6%                              | 192           | 49                                    | 34,4%                              | 309           | 72                                    | 30,5%                              |
| 332-Waidhofen/Thaya     | 29            | 8                                     | 37,7%                              | 33            | 0                                     | 0,3%                               | 62            | 8                                     | 14,9%                              |
| 333-Waidhofen/Ybbs      | 35            | 11                                    | 44,9%                              | 55            | 21                                    | 64,0%                              | 90            | 32                                    | 55,9%                              |
| 334-Wr. Neustadt        | 323           | 108                                   | 50,4%                              | 411           | 108                                   | 35,6%                              | 734           | 216                                   | 41,7%                              |
| 335-Zwettl              | 62            | 22                                    | 55,1%                              | 75            | 13                                    | 20,9%                              | 137           | 35                                    | 34,4%                              |
| <b>Niederösterreich</b> | <b>2.679</b>  | <b>745</b>                            | <b>38,5%</b>                       | <b>3.664</b>  | <b>920</b>                            | <b>33,5%</b>                       | <b>6.343</b>  | <b>1.664</b>                          | <b>35,6%</b>                       |
| <b>Österreich</b>       | <b>18.615</b> | <b>5.913</b>                          | <b>46,6%</b>                       | <b>24.837</b> | <b>7.269</b>                          | <b>41,4%</b>                       | <b>43.453</b> | <b>13.182</b>                         | <b>43,5%</b>                       |

ACHTUNG: Rundungsdifferenzen bei Durchschnittswerten möglich!

Tabelle 4 / Würfel: amb\amb\_pst\_lfd

## Vorgemerkte Arbeitslose ab 50 Jahren nach Regionen

|                         | Frauen        |                                       |                                    | Männer        |                                       |                                    | Gesamt         |                                       |                                    |
|-------------------------|---------------|---------------------------------------|------------------------------------|---------------|---------------------------------------|------------------------------------|----------------|---------------------------------------|------------------------------------|
|                         | 2020          | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% | 2020          | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% | 2020           | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% |
| 301-Amstetten           | 420           | 84                                    | 24,9%                              | 513           | 111                                   | 27,5%                              | 933            | 194                                   | 26,3%                              |
| 304-Baden neu           | 1.181         | 257                                   | 27,8%                              | 1.601         | 244                                   | 18,0%                              | 2.782          | 501                                   | 22,0%                              |
| 306-Bruck/Leitha        | 323           | 62                                    | 23,7%                              | 370           | 59                                    | 18,8%                              | 692            | 120                                   | 21,0%                              |
| 308-Gänserndorf         | 785           | 133                                   | 20,4%                              | 998           | 150                                   | 17,7%                              | 1.783          | 283                                   | 18,8%                              |
| 311-Gmünd               | 242           | 28                                    | 12,8%                              | 343           | 39                                    | 12,7%                              | 584            | 66                                    | 12,8%                              |
| <b>312-Hollabrunn</b>   | <b>284</b>    | <b>59</b>                             | <b>26,1%</b>                       | <b>379</b>    | <b>59</b>                             | <b>18,4%</b>                       | <b>662</b>     | <b>117</b>                            | <b>21,6%</b>                       |
| 313-Horn                | 103           | 13                                    | 14,2%                              | 146           | 26                                    | 21,3%                              | 249            | 38                                    | 18,2%                              |
| 314-Korneuburg          | 593           | 112                                   | 23,2%                              | 691           | 134                                   | 24,0%                              | 1.284          | 245                                   | 23,6%                              |
| 315-Krems               | 490           | 106                                   | 27,5%                              | 614           | 95                                    | 18,3%                              | 1.103          | 201                                   | 22,2%                              |
| 316-Lilienfeld          | 139           | 28                                    | 25,7%                              | 236           | 47                                    | 24,5%                              | 375            | 75                                    | 25,0%                              |
| 317-Melk                | 314           | 100                                   | 46,7%                              | 430           | 97                                    | 29,2%                              | 743            | 197                                   | 36,1%                              |
| 319-Mistelbach          | 425           | 59                                    | 16,2%                              | 624           | 92                                    | 17,3%                              | 1.049          | 151                                   | 16,8%                              |
| 321-Mödling             | 755           | 144                                   | 23,5%                              | 978           | 186                                   | 23,4%                              | 1.733          | 329                                   | 23,5%                              |
| 323-Neunkirchen         | 669           | 90                                    | 15,5%                              | 850           | 107                                   | 14,3%                              | 1.520          | 197                                   | 14,9%                              |
| 326-St. Pölten          | 1.209         | 217                                   | 21,8%                              | 1.623         | 223                                   | 15,9%                              | 2.832          | 440                                   | 18,4%                              |
| 328-Scheibbs            | 127           | 37                                    | 41,2%                              | 192           | 39                                    | 25,4%                              | 319            | 76                                    | 31,3%                              |
| 329-Schwechat           | 449           | 85                                    | 23,3%                              | 520           | 101                                   | 23,9%                              | 970            | 185                                   | 23,6%                              |
| 331-Tulln               | 530           | 119                                   | 28,9%                              | 683           | 126                                   | 22,7%                              | 1.213          | 245                                   | 25,3%                              |
| 332-Waidhofen/Thaya     | 132           | 13                                    | 10,5%                              | 193           | 33                                    | 20,7%                              | 325            | 46                                    | 16,4%                              |
| 333-Waidhofen/Ybbs      | 82            | 22                                    | 35,5%                              | 109           | 25                                    | 29,6%                              | 191            | 46                                    | 32,1%                              |
| 334-Wr. Neustadt        | 912           | 115                                   | 14,4%                              | 1.203         | 161                                   | 15,4%                              | 2.115          | 276                                   | 15,0%                              |
| 335-Zwettl              | 160           | 24                                    | 17,5%                              | 227           | 19                                    | 8,9%                               | 387            | 42                                    | 12,3%                              |
| <b>Niederösterreich</b> | <b>10.322</b> | <b>1.904</b>                          | <b>22,6%</b>                       | <b>13.522</b> | <b>2.168</b>                          | <b>19,1%</b>                       | <b>23.844</b>  | <b>4.072</b>                          | <b>20,6%</b>                       |
| <b>Österreich</b>       | <b>52.288</b> | <b>12.622</b>                         | <b>31,8%</b>                       | <b>73.971</b> | <b>15.471</b>                         | <b>26,4%</b>                       | <b>126.259</b> | <b>28.093</b>                         | <b>28,6%</b>                       |

ACHTUNG: Rundungsdifferenzen bei Durchschnittswerten möglich!

Tabelle 5 / Würfel: amb\amb\_pst\_lfd

## Zugänge in die Arbeitslosigkeit nach Regionen

|                         | Frauen         |                                       |                                    | Männer         |                                       |                                    | Gesamt           |                                       |                                    |
|-------------------------|----------------|---------------------------------------|------------------------------------|----------------|---------------------------------------|------------------------------------|------------------|---------------------------------------|------------------------------------|
|                         | 2020           | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% | 2020           | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% | 2020             | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% |
| 301-Amstetten           | 3.857          | 452                                   | 13,3%                              | 4.448          | 309                                   | 7,5%                               | 8.305            | 761                                   | 10,1%                              |
| 304-Baden neu           | 6.719          | 345                                   | 5,4%                               | 7.750          | 302                                   | 4,1%                               | 14.469           | 647                                   | 4,7%                               |
| 306-Bruck/Leitha        | 2.032          | 100                                   | 5,2%                               | 2.296          | 164                                   | 7,7%                               | 4.328            | 264                                   | 6,5%                               |
| 308-Gänserndorf         | 4.569          | 221                                   | 5,1%                               | 5.326          | 281                                   | 5,6%                               | 9.895            | 502                                   | 5,3%                               |
| 311-Gmünd               | 1.566          | 103                                   | 7,0%                               | 1.998          | -69                                   | -3,3%                              | 3.564            | 34                                    | 1,0%                               |
| <b>312-Hollabrunn</b>   | <b>1.966</b>   | <b>232</b>                            | <b>13,4%</b>                       | <b>2.238</b>   | <b>97</b>                             | <b>4,5%</b>                        | <b>4.204</b>     | <b>329</b>                            | <b>8,5%</b>                        |
| 313-Horn                | 1.116          | 145                                   | 14,9%                              | 1.490          | 172                                   | 13,1%                              | 2.606            | 317                                   | 13,8%                              |
| 314-Korneuburg          | 3.299          | 23                                    | 0,7%                               | 3.847          | 252                                   | 7,0%                               | 7.146            | 275                                   | 4,0%                               |
| 315-Krems               | 3.576          | 573                                   | 19,1%                              | 4.253          | 432                                   | 11,3%                              | 7.829            | 1.005                                 | 14,7%                              |
| 316-Lilienfeld          | 1.117          | 28                                    | 2,6%                               | 1.466          | 12                                    | 0,8%                               | 2.583            | 40                                    | 1,6%                               |
| 317-Melk                | 3.341          | 681                                   | 25,6%                              | 4.289          | 360                                   | 9,2%                               | 7.630            | 1.041                                 | 15,8%                              |
| 319-Mistelbach          | 2.590          | 162                                   | 6,7%                               | 3.238          | 171                                   | 5,6%                               | 5.828            | 333                                   | 6,1%                               |
| 321-Mödling             | 4.153          | 429                                   | 11,5%                              | 4.729          | 258                                   | 5,8%                               | 8.882            | 687                                   | 8,4%                               |
| 323-Neunkirchen         | 3.666          | 150                                   | 4,3%                               | 4.396          | 222                                   | 5,3%                               | 8.062            | 372                                   | 4,8%                               |
| 326-St. Pölten          | 8.027          | 769                                   | 10,6%                              | 10.237         | 815                                   | 8,6%                               | 18.264           | 1.584                                 | 9,5%                               |
| 328-Scheibbs            | 1.588          | 316                                   | 24,8%                              | 2.358          | 309                                   | 15,1%                              | 3.946            | 625                                   | 18,8%                              |
| 329-Schwechat           | 2.744          | 226                                   | 9,0%                               | 3.033          | 257                                   | 9,3%                               | 5.777            | 483                                   | 9,1%                               |
| 331-Tulln               | 3.936          | 471                                   | 13,6%                              | 4.445          | 266                                   | 6,4%                               | 8.381            | 737                                   | 9,6%                               |
| 332-Waidhofen/Thaya     | 976            | 137                                   | 16,3%                              | 1.193          | 93                                    | 8,5%                               | 2.169            | 230                                   | 11,9%                              |
| 333-Waidhofen/Ybbs      | 998            | 140                                   | 16,3%                              | 1.229          | 95                                    | 8,4%                               | 2.227            | 235                                   | 11,8%                              |
| 334-Wr. Neustadt        | 6.515          | 327                                   | 5,3%                               | 7.451          | 201                                   | 2,8%                               | 13.966           | 528                                   | 3,9%                               |
| 335-Zwettl              | 1.391          | 190                                   | 15,8%                              | 2.118          | 112                                   | 5,6%                               | 3.509            | 302                                   | 9,4%                               |
| <b>Niederösterreich</b> | <b>69.742</b>  | <b>6.220</b>                          | <b>9,8%</b>                        | <b>83.828</b>  | <b>5.111</b>                          | <b>6,5%</b>                        | <b>153.570</b>   | <b>11.331</b>                         | <b>8,0%</b>                        |
| <b>Österreich</b>       | <b>454.159</b> | <b>31.821</b>                         | <b>7,5%</b>                        | <b>563.918</b> | <b>29.981</b>                         | <b>5,6%</b>                        | <b>1.018.077</b> | <b>61.802</b>                         | <b>6,5%</b>                        |

ACHTUNG: Rundungsdifferenzen bei Durchschnittswerten möglich!

Tabelle 6 / Würfel: amb\amb\_pst\_lfd

## Abgänge aus der Arbeitslosigkeit nach Regionen

|                         | Frauen         |                                       |                                    | Männer         |                                       |                                    | Gesamt         |                                       |                                    |
|-------------------------|----------------|---------------------------------------|------------------------------------|----------------|---------------------------------------|------------------------------------|----------------|---------------------------------------|------------------------------------|
|                         | 2020           | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% | 2020           | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% | 2020           | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% |
| 301-Amstetten           | 3.803          | 61                                    | 1,6%                               | 4.391          | -67                                   | -1,5%                              | 8.194          | -6                                    | -0,1%                              |
| 304-Baden neu           | 6.987          | -1.038                                | -12,9%                             | 7.642          | -1.352                                | -15,0%                             | 14.629         | -2.390                                | -14,0%                             |
| 306-Bruck/Leitha        | 2.235          | -273                                  | -10,9%                             | 2.571          | -97                                   | -3,6%                              | 4.806          | -370                                  | -7,1%                              |
| 308-Gänserndorf         | 4.898          | -488                                  | -9,1%                              | 5.619          | -437                                  | -7,2%                              | 10.517         | -925                                  | -8,1%                              |
| 311-Gmünd               | 1.601          | -205                                  | -11,4%                             | 2.128          | -246                                  | -10,4%                             | 3.729          | -451                                  | -10,8%                             |
| <b>312-Hollabrunn</b>   | <b>2.091</b>   | <b>14</b>                             | <b>0,7%</b>                        | <b>2.443</b>   | <b>-31</b>                            | <b>-1,3%</b>                       | <b>4.534</b>   | <b>-17</b>                            | <b>-0,4%</b>                       |
| 313-Horn                | 1.153          | 36                                    | 3,2%                               | 1.479          | -36                                   | -2,4%                              | 2.632          | 0                                     | 0,0%                               |
| 314-Korneuburg          | 3.435          | -452                                  | -11,6%                             | 3.736          | -470                                  | -11,2%                             | 7.171          | -922                                  | -11,4%                             |
| 315-Krems               | 3.603          | -15                                   | -0,4%                              | 4.421          | 70                                    | 1,6%                               | 8.024          | 55                                    | 0,7%                               |
| 316-Lilienfeld          | 1.099          | -177                                  | -13,9%                             | 1.465          | -101                                  | -6,4%                              | 2.564          | -278                                  | -9,8%                              |
| 317-Melk                | 3.489          | 388                                   | 12,5%                              | 4.424          | -77                                   | -1,7%                              | 7.913          | 311                                   | 4,1%                               |
| 319-Mistelbach          | 2.667          | -282                                  | -9,6%                              | 3.493          | -171                                  | -4,7%                              | 6.160          | -453                                  | -6,9%                              |
| 321-Mödling             | 4.172          | -505                                  | -10,8%                             | 4.689          | -638                                  | -12,0%                             | 8.861          | -1.143                                | -11,4%                             |
| 323-Neunkirchen         | 3.969          | -390                                  | -8,9%                              | 4.633          | -244                                  | -5,0%                              | 8.602          | -634                                  | -6,9%                              |
| 326-St. Pölten          | 8.103          | -495                                  | -5,8%                              | 10.435         | -400                                  | -3,7%                              | 18.538         | -895                                  | -4,6%                              |
| 328-Scheibbs            | 1.565          | 122                                   | 8,5%                               | 2.386          | 141                                   | 6,3%                               | 3.951          | 263                                   | 7,1%                               |
| 329-Schwechat           | 2.848          | -405                                  | -12,5%                             | 3.102          | -211                                  | -6,4%                              | 5.950          | -616                                  | -9,4%                              |
| 331-Tulln               | 4.028          | -53                                   | -1,3%                              | 4.518          | -167                                  | -3,6%                              | 8.546          | -220                                  | -2,5%                              |
| 332-Waidhofen/Thaya     | 1.054          | 56                                    | 5,6%                               | 1.216          | -40                                   | -3,2%                              | 2.270          | 16                                    | 0,7%                               |
| 333-Waidhofen/Ybbs      | 998            | 7                                     | 0,7%                               | 1.190          | -52                                   | -4,2%                              | 2.188          | -45                                   | -2,0%                              |
| 334-Wr. Neustadt        | 7.349          | -681                                  | -8,5%                              | 8.103          | -1.012                                | -11,1%                             | 15.452         | -1.693                                | -9,9%                              |
| 335-Zwettl              | 1.448          | 68                                    | 4,9%                               | 2.279          | -30                                   | -1,3%                              | 3.727          | 38                                    | 1,0%                               |
| <b>Niederösterreich</b> | <b>72.595</b>  | <b>-4.707</b>                         | <b>-6,1%</b>                       | <b>86.363</b>  | <b>-5.668</b>                         | <b>-6,2%</b>                       | <b>158.958</b> | <b>-10.375</b>                        | <b>-6,1%</b>                       |
| <b>Österreich</b>       | <b>436.157</b> | <b>-49.255</b>                        | <b>-10,1%</b>                      | <b>552.227</b> | <b>-49.193</b>                        | <b>-8,2%</b>                       | <b>988.384</b> | <b>-98.448</b>                        | <b>-9,1%</b>                       |

ACHTUNG: Rundungsdifferenzen bei Durchschnittswerten möglich!

Tabelle 7 / Würfel: amb\amb\_pst\_lfd

# Personen in Schulung nach Regionen

|                         | Frauen        |                                       |                                    | Männer        |                                       |                                    | Gesamt        |                                       |                                    |
|-------------------------|---------------|---------------------------------------|------------------------------------|---------------|---------------------------------------|------------------------------------|---------------|---------------------------------------|------------------------------------|
|                         | 2020          | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% | 2020          | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% | 2020          | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% |
| 301-Amstetten           | 220           | -37                                   | -14,6%                             | 206           | -7                                    | -3,2%                              | 426           | -44                                   | -9,4%                              |
| 304-Baden neu           | 412           | -57                                   | -12,2%                             | 352           | -50                                   | -12,5%                             | 764           | -108                                  | -12,3%                             |
| 306-Bruck/Leitha        | 116           | -4                                    | -3,3%                              | 96            | -11                                   | -10,5%                             | 212           | -15                                   | -6,7%                              |
| 308-Gänserndorf         | 372           | -61                                   | -14,1%                             | 296           | -41                                   | -12,2%                             | 668           | -102                                  | -13,3%                             |
| 311-Gmünd               | 91            | -27                                   | -23,1%                             | 80            | -11                                   | -12,6%                             | 170           | -39                                   | -18,5%                             |
| <b>312-Hollabrunn</b>   | <b>144</b>    | <b>-26</b>                            | <b>-15,2%</b>                      | <b>87</b>     | <b>-19</b>                            | <b>-17,6%</b>                      | <b>231</b>    | <b>-44</b>                            | <b>-16,1%</b>                      |
| 313-Horn                | 62            | -9                                    | -12,7%                             | 64            | -5                                    | -6,8%                              | 125           | -14                                   | -9,8%                              |
| 314-Korneuburg          | 199           | -43                                   | -17,6%                             | 163           | -38                                   | -18,7%                             | 362           | -80                                   | -18,1%                             |
| 315-Krems               | 208           | -17                                   | -7,5%                              | 171           | -4                                    | -2,5%                              | 379           | -21                                   | -5,3%                              |
| 316-Lilienfeld          | 88            | -19                                   | -18,0%                             | 56            | -14                                   | -19,9%                             | 144           | -33                                   | -18,7%                             |
| 317-Melk                | 173           | 1                                     | 0,7%                               | 145           | 0                                     | 0,0%                               | 318           | 1                                     | 0,4%                               |
| 319-Mistelbach          | 177           | -32                                   | -15,3%                             | 129           | -16                                   | -11,1%                             | 306           | -48                                   | -13,6%                             |
| 321-Mödling             | 247           | -37                                   | -12,9%                             | 248           | -34                                   | -12,1%                             | 495           | -71                                   | -12,5%                             |
| 323-Neunkirchen         | 263           | 13                                    | 5,0%                               | 243           | -5                                    | -2,1%                              | 506           | 7                                     | 1,5%                               |
| 326-St. Pölten          | 464           | -95                                   | -17,0%                             | 449           | -47                                   | -9,4%                              | 913           | -142                                  | -13,5%                             |
| 328-Scheibbs            | 65            | -19                                   | -22,8%                             | 63            | 4                                     | 6,5%                               | 128           | -16                                   | -10,8%                             |
| 329-Schwechat           | 182           | -26                                   | -12,6%                             | 152           | -17                                   | -9,8%                              | 334           | -43                                   | -11,4%                             |
| 331-Tulln               | 191           | -31                                   | -13,8%                             | 146           | -30                                   | -16,8%                             | 337           | -60                                   | -15,1%                             |
| 332-Waidhofen/Thaya     | 66            | -3                                    | -4,0%                              | 62            | 9                                     | 17,1%                              | 128           | 6                                     | 5,1%                               |
| 333-Waidhofen/Ybbs      | 43            | -7                                    | -13,3%                             | 43            | 4                                     | 10,4%                              | 86            | -3                                    | -2,8%                              |
| 334-Wr. Neustadt        | 405           | -79                                   | -16,3%                             | 361           | -52                                   | -12,5%                             | 765           | -131                                  | -14,6%                             |
| 335-Zwettl              | 66            | -8                                    | -10,3%                             | 48            | -7                                    | -12,9%                             | 114           | -15                                   | -11,4%                             |
| <b>Niederösterreich</b> | <b>4.254</b>  | <b>-622</b>                           | <b>-12,8%</b>                      | <b>3.658</b>  | <b>-390</b>                           | <b>-9,6%</b>                       | <b>7.911</b>  | <b>-1.013</b>                         | <b>-11,3%</b>                      |
| <b>Österreich</b>       | <b>30.536</b> | <b>-2.137</b>                         | <b>-6,5%</b>                       | <b>26.571</b> | <b>-2.716</b>                         | <b>-9,3%</b>                       | <b>57.107</b> | <b>-4.853</b>                         | <b>-7,8%</b>                       |

ACHTUNG: Rundungsdifferenzen bei Durchschnittswerten möglich!

Tabelle 8 / Würfel: amb\amb\_pst\_lfd

## Arbeitslosigkeit - Bewegungen, Dauer, Betroffenheit

|               |                             | 312-Hollabrunn |                                       |                                    | Niederösterreich |                                       |                                    | Österreich |                                       |                                    |
|---------------|-----------------------------|----------------|---------------------------------------|------------------------------------|------------------|---------------------------------------|------------------------------------|------------|---------------------------------------|------------------------------------|
|               |                             | 2020           | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% | 2020             | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% | 2020       | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% |
| <b>Frauen</b> | Zugänge                     | 1.966          | 232                                   | 13,4%                              | 69.742           | 6.220                                 | 9,8%                               | 454.159    | 31.821                                | 7,5%                               |
|               | Abgänge                     | 2.091          | 14                                    | 0,7%                               | 72.595           | -4.707                                | -6,1%                              | 436.157    | -49.255                               | -10,1%                             |
|               | durchschnittl. Verweildauer | 130            | -3                                    | -                                  | 144              | -4                                    | -                                  | 131        | 8                                     | -                                  |
|               | Betroffenheit               | 1.998          | 284                                   | 16,6%                              | 72.333           | 8.216                                 | 12,8%                              | 447.081    | 53.224                                | 13,5%                              |
| <b>Männer</b> | Zugänge                     | 2.238          | 97                                    | 4,5%                               | 83.828           | 5.111                                 | 6,5%                               | 563.918    | 29.981                                | 5,6%                               |
|               | Abgänge                     | 2.443          | -31                                   | -1,3%                              | 86.363           | -5.668                                | -6,2%                              | 552.227    | -49.193                               | -8,2%                              |
|               | durchschnittl. Verweildauer | 123            | -8                                    | -                                  | 134              | -8                                    | -                                  | 122        | 2                                     | -                                  |
|               | Betroffenheit               | 2.410          | 202                                   | 9,1%                               | 87.139           | 6.607                                 | 8,2%                               | 555.541    | 50.422                                | 10,0%                              |
| <b>Gesamt</b> | Zugänge                     | 4.204          | 329                                   | 8,5%                               | 153.570          | 11.331                                | 8,0%                               | 1.018.077  | 61.802                                | 6,5%                               |
|               | Abgänge                     | 4.534          | -17                                   | -0,4%                              | 158.958          | -10.375                               | -6,1%                              | 988.384    | -98.448                               | -9,1%                              |
|               | durchschnittl. Verweildauer | 126            | -6                                    | -                                  | 139              | -6                                    | -                                  | 126        | 5                                     | -                                  |
|               | Betroffenheit               | 4.408          | 486                                   | 12,4%                              | 159.460          | 14.820                                | 10,2%                              | 1.002.505  | 103.582                               | 11,5%                              |

Betroffenheit: Anzahl der Personen die im Beobachtungszeitraum mindestens 1 Tag arbeitslos vorgemerkt waren

Durchschnittliche Verweildauer: Angabe in Tagen

ACHTUNG: Rundungsdifferenzen bei Durchschnittswerten möglich!

Tabelle 9 / Würfel: amb\amb\_pst\_lfd, amb\amb\_pst\_perbez\_epi\_lfd

## Vorgemerkte Arbeitslose nach Personenmerkmalen

|                                              | 312-Hollabrunn |                                    |             | Niederösterreich |                                    |             | Österreich     |                                    |             |
|----------------------------------------------|----------------|------------------------------------|-------------|------------------|------------------------------------|-------------|----------------|------------------------------------|-------------|
|                                              | 2020           | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% | Anteil in % | 2020             | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% | Anteil in % | 2020           | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% | Anteil in % |
| bis 24 Jahre                                 | 180            | 26,2%                              | 11%         | 6.343            | 35,6%                              | 10%         | 43.453         | 43,5%                              | 11%         |
| 25 bis 44 Jahre                              | 669            | 33,4%                              | 40%         | 27.678           | 34,0%                              | 43%         | 195.689        | 39,9%                              | 48%         |
| ab 45 Jahre                                  | 843            | 23,8%                              | 50%         | 30.918           | 21,7%                              | 48%         | 170.498        | 30,0%                              | 42%         |
| InländerInnen                                | 1.473          | 26,4%                              | 87%         | 50.248           | 25,4%                              | 77%         | 268.929        | 31,2%                              | 66%         |
| AusländerInnen                               | 219            | 37,0%                              | 13%         | 14.691           | 37,5%                              | 23%         | 140.710        | 46,0%                              | 34%         |
| mit Einstellzusage (EZ) -<br>Arbeitsaufnahme | 240            | 66,0%                              | 14%         | 5.639            | 8,3%                               | 9%          | 50.135         | 46,2%                              | 12%         |
| mit EZ - Sonstige                            | 25             | -39,4%                             | 1%          | 930              | -31,9%                             | 1%          | 4.027          | -8,8%                              | 1%          |
| Pflichtschulausbildung                       | 687            | 24,0%                              | 41%         | 26.852           | 26,4%                              | 41%         | 179.723        | 35,3%                              | 44%         |
| Lehrausbildung                               | 664            | 31,5%                              | 39%         | 22.883           | 27,3%                              | 35%         | 126.119        | 35,8%                              | 31%         |
| Mittlere Ausbildung                          | 126            | 33,8%                              | 7%          | 4.470            | 27,5%                              | 7%          | 21.682         | 35,8%                              | 5%          |
| Höhere Ausbildung                            | 142            | 21,2%                              | 8%          | 6.771            | 33,2%                              | 10%         | 47.353         | 38,9%                              | 12%         |
| Akademische Ausbildung                       | 71             | 31,0%                              | 4%          | 3.501            | 27,2%                              | 5%          | 31.590         | 28,4%                              | 8%          |
| Langzeitarbeitslose (LZAL)<br>über 6 Monate  | 602            | 36,7%                              | 36%         | 24.243           | 34,5%                              | 37%         | 138.817        | 48,5%                              | 34%         |
| LZAL > 12 Monate                             | 284            | 22,7%                              | 17%         | 11.667           | 18,8%                              | 18%         | 61.946         | 29,5%                              | 15%         |
| <b>Gesamt</b>                                | <b>1.692</b>   | <b>27,7%</b>                       | <b>100%</b> | <b>64.939</b>    | <b>28,0%</b>                       | <b>100%</b> | <b>409.639</b> | <b>35,9%</b>                       | <b>100%</b> |

ACHTUNG: Rundungsdifferenzen bei Durchschnittswerten möglich!

Tabelle 10 / Würfel: amb\amb\_pst\_lfd

## Gesamtübersicht über das Stellenangebot und den Lehrstellenmarkt

|                                 | 312-Hollabrunn |                                       |                                    | Niederösterreich |                                       |                                    | Österreich |                                       |                                    |
|---------------------------------|----------------|---------------------------------------|------------------------------------|------------------|---------------------------------------|------------------------------------|------------|---------------------------------------|------------------------------------|
|                                 | 2020           | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% | 2020             | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% | 2020       | Veränderung<br>zum Vorjahr<br>absolut | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% |
| <b>offene Stellen (OS)</b>      |                |                                       |                                    |                  |                                       |                                    |            |                                       |                                    |
| OS sofort verfügbar             | 205            | -3                                    | -1,3%                              | 10.395           | -1.262                                | -10,8%                             | 62.833     | -14.261                               | -18,5%                             |
| OS nicht sofort verfügbar       | 18             | -7                                    | -28,2%                             | 1.153            | -288                                  | -20,0%                             | 13.027     | -2.749                                | -17,4%                             |
| Zugänge OS                      | 1.097          | -94                                   | -7,9%                              | 60.693           | -17.152                               | -22,0%                             | 392.449    | -129.375                              | -24,8%                             |
| Abgänge OS                      | 1.122          | -173                                  | -13,4%                             | 62.674           | -14.807                               | -19,1%                             | 407.531    | -114.249                              | -21,9%                             |
| abgeschlossene Laufzeit OS      | 62             | -4                                    | -                                  | 62               | 7                                     | -                                  | 58         | 6                                     | -                                  |
| <b>Lehrstellensuchende (LS)</b> |                |                                       |                                    |                  |                                       |                                    |            |                                       |                                    |
| LS sofort verfügbar             | 43             | 9                                     | 26,2%                              | 1.221            | 102                                   | 9,1%                               | 8.159      | 1.328                                 | 19,4%                              |
| darunter Frauen                 | 20             | 6                                     | 47,5%                              | 471              | 24                                    | 5,4%                               | 3.296      | 498                                   | 17,8%                              |
| darunter Männer                 | 24             | 3                                     | 12,4%                              | 750              | 78                                    | 11,5%                              | 4.863      | 830                                   | 20,6%                              |
| LS nicht sofort verfügbar       | 7              | -4                                    | -37,6%                             | 310              | -12                                   | -3,7%                              | 3.519      | -120                                  | -3,3%                              |
| darunter Frauen                 | 4              | -1                                    | -12,5%                             | 113              | -8                                    | -6,9%                              | 1.369      | -98                                   | -6,6%                              |
| darunter Männer                 | 3              | -4                                    | -54,1%                             | 197              | -3                                    | -1,7%                              | 2.150      | -23                                   | -1,0%                              |
| <b>offene Lehrstellen (OL)</b>  |                |                                       |                                    |                  |                                       |                                    |            |                                       |                                    |
| OL sofort verfügbar             | 16             | -2                                    | -9,2%                              | 766              | -18                                   | -2,3%                              | 6.022      | -225                                  | -3,6%                              |
| OL nicht sofort verfügbar       | 9              | -3                                    | -27,7%                             | 1.020            | -96                                   | -8,6%                              | 10.025     | -629                                  | -5,9%                              |

ACHTUNG: Rundungsdifferenzen bei Durchschnittswerten möglich! Abgeschlossene Laufzeit: Angabe in Tagen

Tabelle 11 / Würfel: amb\gu200

# Stellenangebot nach Ausbildung und abgeschlossener Laufzeit

|                                          | 312-Hollabrunn |                                    |             | Niederösterreich |                                    |             | Österreich     |                                    |             |
|------------------------------------------|----------------|------------------------------------|-------------|------------------|------------------------------------|-------------|----------------|------------------------------------|-------------|
|                                          | 2020           | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% | Anteil in % | 2020             | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% | Anteil in % | 2020           | Veränderung<br>zum Vorjahr in<br>% | Anteil in % |
| <b>Offene Stellen (sofort verfügbar)</b> |                |                                    |             |                  |                                    |             |                |                                    |             |
| Pflichtschulausbildung                   | 69             | -9,6%                              | 34%         | 4.085            | -7,8%                              | 39%         | 23.436         | -19,3%                             | 37%         |
| Lehrausbildung                           | 91             | 4,6%                               | 44%         | 4.549            | -13,0%                             | 44%         | 28.065         | -19,2%                             | 45%         |
| Mittlere Ausbildung                      | 19             | -4,6%                              | 9%          | 449              | -8,6%                              | 4%          | 2.956          | 10,8%                              | 5%          |
| Höhere Ausbildung                        | 15             | 15,8%                              | 7%          | 889              | -11,6%                             | 9%          | 5.320          | -22,0%                             | 8%          |
| Akademische Ausbildung                   | 10             | -4,7%                              | 5%          | 420              | -16,6%                             | 4%          | 3.041          | -20,8%                             | 5%          |
| <b>Bestand gesamt</b>                    | <b>205</b>     | <b>-1,3%</b>                       | <b>100%</b> | <b>10.395</b>    | <b>-10,8%</b>                      | <b>100%</b> | <b>62.833</b>  | <b>-18,5%</b>                      | <b>100%</b> |
| <b>Abgänge offener Stellen</b>           |                |                                    |             |                  |                                    |             |                |                                    |             |
| 0 bis 30 Tage                            | 478            | -3,4%                              | 43%         | 26.250           | -26,3%                             | 42%         | 181.144        | -26,3%                             | 44%         |
| 31 bis 90 Tage                           | 390            | -22,6%                             | 35%         | 22.510           | -19,6%                             | 36%         | 147.659        | -22,0%                             | 36%         |
| 91 bis 180 Tage                          | 182            | -9,9%                              | 16%         | 10.042           | -0,7%                              | 16%         | 55.665         | -11,3%                             | 14%         |
| mehr als 180 Tage                        | 72             | -23,4%                             | 6%          | 3.872            | 3,8%                               | 6%          | 23.063         | -3,2%                              | 6%          |
| <b>Abgänge gesamt</b>                    | <b>1.122</b>   | <b>-13,4%</b>                      | <b>100%</b> | <b>62.674</b>    | <b>-19,1%</b>                      | <b>100%</b> | <b>407.531</b> | <b>-21,9%</b>                      | <b>100%</b> |

ACHTUNG: Rundungsdifferenzen bei Durchschnittswerten möglich!

Tabelle 12 / Würfel: amb\amb\_adg\_lfd

## Begriffsbestimmungen

### **Arbeitslosigkeit:**

#### Vorgemerkte Arbeitslose:

Zum Monatsende-Stichtag bei den Regionalen Geschäftsstellen des Arbeitsmarktservice zum Zwecke der Arbeitsvermittlung registrierte Personen, die nicht in Beschäftigung oder Ausbildung (Schulung) stehen. Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort der Arbeitslosen. Als Jahreswert wird der Durchschnitt der 12 Monatsendbestände ausgewiesen.

#### Zugänge in die Arbeitslosigkeit:

Ein Zugang ist gegeben, wenn der Beginn einer Arbeitslosigkeitsepisode zwischen dem aktuellen und dem letzten Stichtag liegt.

#### Abgänge aus der Arbeitslosigkeit:

Ein Abgang ist gegeben, wenn das Ende einer Arbeitslosigkeitsepisode in den Zeitraum zwischen aktuellem und letztem Stichtag fällt.

#### Durchschnittliche Verweildauer:

Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsepisode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden. Dabei bleiben Unterbrechungen bis zu 28 Tagen unberücksichtigt.

#### Betroffenheit:

Als von Arbeitslosigkeit "betroffen" gilt eine Person, wenn sie im Beobachtungszeitraum mindestens einen Tag arbeitslos vorgemerkt war.

### **Personen in Schulung:**

Es handelt sich um Personen, die in AMS-Schulungsmaßnahmen einbezogen sind. Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Schulungsteilnehmers/der Schulungsteilnehmerin.

### **Stellenangebot:**

#### Offene Stellen:

Die sich aus den Vermittlungsaufträgen der Betriebe an die Regionalen Geschäftsstellen des Arbeitsmarktservice ergebende Zahl der freien Arbeitsplätze. Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Arbeitsort.

#### Verfügbarkeit:

Als sofort verfügbare offene Stellen gelten solche, die bereits hätten angetreten werden können, deren gewünschtes Eintrittsdatum also in der Vergangenheit liegt. Nicht sofort verfügbare offene Stellen sind jene, die für Vermittlungsbemühungen zwar bereits bekanntgegeben wurden, die aber erst zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können. Sie werden in den Tabellen ausdrücklich als "nicht sofort verfügbar" dargestellt.

## Begriffsbestimmungen

### Zugänge / Abgänge offener Stellen:

Der Zeitpunkt des Zuganges einer offenen Stelle ist mit dem Datum, an dem der Auftrag an die Regionale Geschäftsstelle gegeben wurde, definiert. Ein Abgang wird dann registriert, wenn das Vermittlungsergebnis realisiert wird, d.h. die offene Stelle tatsächlich besetzt wird bzw. der Tatbestand bekannt wird, dass bereits eine Besetzung erfolgte oder ein anderweitiger Abbuchungsgrund bekannt wird. Die Zu- und Abgänge beinhalten immer sowohl sofort als auch nicht sofort verfügbare offene Stellen.

### Abgeschlossene Laufzeit:

Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschtem Eintrittsdatum und dem Ergebnisdatum, das den Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle definiert, liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

### Stellenandrangziffer:

Vorgemerkte Arbeitslose je gemeldeter offener Stelle

### **Lehrstellensuchende:**

Bei den Regionalen Geschäftsstellen des Arbeitsmarktservice zum Zwecke der Lehrstellenvermittlung registrierte Personen, für die noch keine erfolgreiche Vermittlung zustande gekommen ist (ohne Einstellungsusage). Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort der Lehrstellensuchenden. Auch bei gleichzeitiger Arbeitsplatzsuche wird die Person primär als lehrstellensuchend erfasst.

### Verfügbarkeit:

Vorgemerkte Lehrstellensuchende, die z.B. wegen eines bestehenden Schulbesuchs eine Lehrstelle noch nicht antreten können, gelten als nicht sofort verfügbare Lehrstellensuchende. Liegt das Datum des gewünschten Lehrstellenantritts aber bereits in der Vergangenheit, so werden diese Personen als sofort verfügbare Lehrstellensuchende gezählt. In den Tabellen wird ausdrücklich auf "nicht sofort verfügbare" Lehrstellensuchende hingewiesen. In der AMS-Standardstatistik werden bei den Lehrstellensuchenden die sofort verfügbaren Lehrstellensuchenden (ohne Einstellusage) ausgewiesen.

### **Offene Lehrstellen:**

Die sich aus den Vermittlungsaufträgen der Betriebe ergebende Zahl der freien Lehr- oder Ausbildungsstellen, für die noch keine erfolgreiche Vermittlung zustande gekommen ist (ohne Einstellusage). Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Standort des Lehrplatzes bzw. der Ausbildungsstelle.

### Verfügbarkeit:

Die Verfügbarkeit bei den Lehrstellen ist analog zu den offenen Stellen (siehe oben) geregelt.

## Begriffsbestimmungen

### **Unselbständig Beschäftigte:**

Die statistische Erfassung der Beschäftigtendaten erfolgt durch den Dachverband der Sozialversicherungsträger. Erfasst werden alle Personen, deren Beschäftigungsverhältnis aufrecht ist, zuzüglich sonstiger in die Krankenversicherung einbezogener Personen (das sind DienstnehmerInnen gleichgestellte sowie auf Grund eines Ausbildungsverhältnisses einbezogene Personen). Karenz-, KinderbetreuungsgeldbezieherInnen, Präsenz(Zivil)dienstleistende sowie im Krankenstand befindliche Personen, deren Beschäftigungsverhältnis aufrecht ist, werden mitgezählt. Ebenso zählen freie Dienstverträge zu den unselbständig Beschäftigten. Geringfügig Beschäftigte werden bei den unselbständig Beschäftigten nicht erfasst. Gezählt werden Beschäftigungsverhältnisse und nicht beschäftigte Personen. Eine Person, die z.B. gleichzeitig bei zwei DienstgeberInnen beschäftigt ist, wird doppelt gezählt. Zählungstag ist stets der letzte Tag des Monats.

Österreich bzw. Bundesland: Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Arbeitsort der Beschäftigten.

Arbeitsmarktbezirk: Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort der Beschäftigten (Zustelladressen der Versicherungsträger).

### **Arbeitskräftepotenzial:**

Vorgemerkte Arbeitslose + unselbständig Beschäftigte

### **Arbeitslosenquote:**

Arbeitslose in % des Arbeitskräftepotenzials